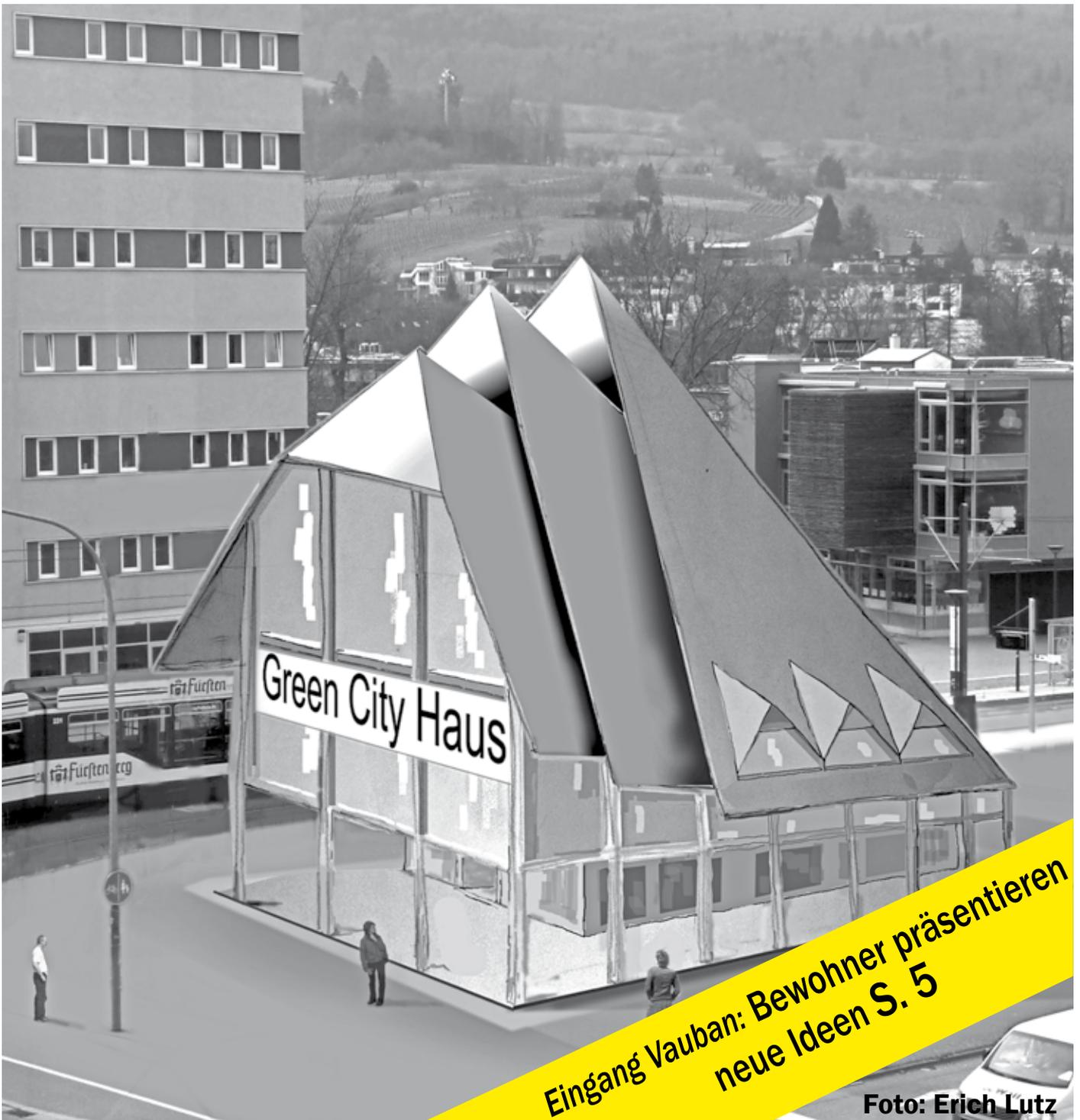


Ausgabe **1** 2009  
28. März

# Vauban *actuel*

Das Stadtteilmagazin



Eingang Vauban: Bewohner präsentieren  
neue Ideen S. 5

Foto: Erich Lutz

## Inhalt

Quartiersarbeit	3-4
Stadtteilverein	5-6
Aus den AK's	7-8
Aus dem Quartier	9 - 11, 13
Straßen im Quartier	12
Haus 037	14
Vis-à-Vis / Kirche	15
Aus der Kinder- & Jugendarbeit	16-19
Schwarzes Brett	20-21
Neueröffnungen	22
Expresso	23
Zu guter Letzt	24

### Impressum

**Vaubanactual** wird von der gleichnamigen GbR herausgegeben. Es wird im Quartier in jedem Haushalt verteilt und liegt auch in den Geschäften in Merzhausen aus.  
Erscheinungsweise: 4 x jährlich. Satz, Gestaltung: Sigrid Gombert. Anzeigen: Kitty Weis. Redaktion: Christa Becker, Kitty Weis, Klaus Lohse, Sigrid Gombert, Petra Völzing. Fotos: soweit nicht anders angegeben: Sigrid Gombert  
Anschrift: Vauban actual, c.o. S. Gombert, Heinrich- Mann-Str. 5, 79100 FR. Tel.: 349 86, Email: zeitung@vauban.de.  
Vauban actual im Internet: www.vauban.de/vauban-actual/ (Gesamtausgabe) sowie www.vauban.de/forum/, Verzeichnis „Vauban actual“ (einzelne Artikel), Auflage: 1900. Druck: Druckerei Junge, Merzhausen. Vauban-relevante Artikel sind immer erwünscht. Wir freuen uns über alle Manuskripte und Fotos, auch wenn sie uns ohne vorherige Absprache erreichen; eine Haftung können wir nicht übernehmen. Abdruck & Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

### Adressen und Öffnungszeiten

#### Quartiersarbeit

Mo 14-16, Mi 10-13 Uhr,  
Stadtteilzentrum, 1. Stock, West,  
Tel.: 456 871-34, Fax -39

#### Stadtteilverein

Stadtteilzentrum, 1. Stock, West,  
Tel.: 456 871-31, Fax: -39

**Info Vauban per Email** unter  
www.stadtteilverein-vauban.de

#### Stadtteilzentrum Haus 037

Saalvermietung, Stadtteilzentrum  
1. Stock West, Tel.: 456 87136, Fax -39

#### Verein für Autofreies Wohnen

Mo 16-18 + Fr 10-12 Uhr,  
Haus 037, 1. Stock West,  
Tel. 456 871-35, Fax 456 871-39

#### Kurve e.V.

Haus 037, 2. Stock, Tel. 456 871-55

#### Kinderabenteuherhof

Büro, Haus 037, 1. OG., Tel.: 456 87138  
Stadtteilbibliothek Mi 15-18 Uhr

#### Bauernmarkt jeden Mittwoch,

14.30-18.30 Uhr Marktplatz

#### Kath. Kirchengemeinde St. Peter u. Paul

Pastoralreferent Michael Hartmann  
Vaubanallee 11, Tel. 400 253 4.

#### Evangelische Gemeinédiakonin

Stefanie Esch, Stadtteilzentrum, DG  
Tel.: 456 871 43, Fax 456 871 44,  
johannes.vauban@t-online.de

#### Offene Kinder- und Jugendarbeit des JuKS

Di 9-11 Uhr, Do 16-18 Uhr  
sowie nach Vereinbarung in der Kita  
Vauban, Tel.: 401 9476

Email: juks.vauban@freenet.de

#### Familieninitiative Lindenblüte

Haus 037, Dachgeschoss, Ost,  
offenes Café, Mi 15-18 Uhr

#### S.U.S.I.

Vaubanallee 2a, Tel. 457 0090

#### S.U.S.I.-Café

Vaubanallee 2, Mo-Fr ab 13 Uhr  
Mittagstisch, Mo + Mi 18-0.00

#### Quartiersladen e.V.

Vaubanallee 18, Mo-Fr 8-19, Sa 8-14 Uhr

#### WildRose e.V. - Netzwerk für freie Spiritualität

Vauban-Allee 49, Tel: 49 56 059

Kontakt@WildRose.de

#### Hebammenpraxis Coming Home

Notfallnummer:

Hauber T. 696 689 9

Berg T. 07664/403 174 1

Fritz T. 208 579 4



Schöne Auswahl an neuen Sommermützen !  
Ideen für kleine Geschenke zu Ostern !

Mo: 9.30-12.00 Die bis Fr: 9.30-12.00 u. 15.00-18.00 Sa: 9.30-12.30  
Vauban-Allee 22 • 79100 Freiburg • Tel. & Fax 0761/4881992

Vauban*actual*

Anzeigenschluss 12. Juni 09  
Informationen unter zeitung@vauban.de  
oder Tel. 400 41 56

Wir wünschen allen  
unseren Kunden  
eine schöne Frühlingszeit!

Quartiersladen

an der Vaubanallee 18

Tel.: 401 97 72

Mo - Fr: 8 - 19 Uhr

Email: info@quartiersladen.de

Sa: 8 - 14 Uhr

**Das Hebammen-Team  
im Vauban.**

- Beratung
- Vorsorgen
- Yoga für Schwangere
- Geburtsvorbereitung
- Von Mann zu Mann
- Hausgeburten
- Wochenbettbetreuung
- Rückbildung
- Babymassagen

**Coming Home**  
Das Hebammenteam für Hausgeburten  
Cathrin Fritz, Maria Hauber, Ella Berg  
im Yoga Zentrum Freiburg  
Marie-Curie-Str. 3  
79100 Freiburg/Vauban  
Tel.: (0761) 766 29 98  
www.hebammenteam.info

**Coming Home**  
Das Hebammenteam  
für Hausgeburten

## Liebe Vauban Bewohner,

**die aktuelle Ausgabe steht ganz im Zeichen des „Eingangsgrundstücks“ in unserem Quartier. Hier soll ein Zeichen für einen bunten, sozialen, ökologischen und weltoffenen Stadtteil gesetzt werden. Nur lautet die Frage: von wem, wie und wann?**

**Bewohner, Engagierte und aktive Menschen in Vereinen bekommen nun die Gelegenheit, gemeinsam mit dem Stadtteilverein Vauban Überlegungen und Ressourcen zu bündeln, damit die Stimmen, Ideen und Meinungen des Vauban-Quartiers auch einen Platz in der Stadtplanung finden.**

### Nutzen Sie diese Chance!

Als Vertreterin der Quartiersarbeit im Stadtteil Vauban ist es mir wichtig, dass Sie sich selber eine Meinung zur Eingangssituation im Stadtteil bilden können. Mehr Infos finden Sie auf [www.stadtteilverein-vauban.de](http://www.stadtteilverein-vauban.de)

### Filmvorführung Grundeinkommen

Die Quartiersarbeit und ein Vauban-Initiativkreis haben Anfang März im Haus 037 eine Filmvorführung zum Thema Grundeinkommen veranstaltet. Zum Auftakt konnten die zahlreich erschienenen Besucher vertrauensvoll ihren Arm durch eine Öffnung strecken. Beim Herausziehen hielt dann jeder etwas in der Hand, z.B. eine Scheibe Brot oder eine kleine Süßigkeit, und somit wurden Neugier und Mut der Akteure belohnt. Die anschließende Filmvorführung war begleitet von durchgängig gespannter Aufmerksamkeit des Publikums, welches am Schluss anerkennend applaudierte.



Foto: QA

Das gezeigte Film-Essay beschäftigt sich eingehend mit der Idee einer finanziellen Grundversorgung, einer neuen Einkommensart zur Sicherung der Grundbedürfnisse des Einzelnen, bedingungslos und für alle. In den gut 100 Min. Laufzeit werden unterschied-

lichste Aspekte zu diesem Thema vorgestellt. Für die beiden Macher des Filmes, Daniel Häni und Enno Schmidt, ist die Idee des Grundeinkommens vor allem ein Kulturimpuls, der Fragen aufwirft und Anstoß gibt zu Gesprächen sowie zur Auseinandersetzung mit den eigenen und gesellschaftlichen Zuständen. Die Idee des Grundeinkommens bringt ihrer Meinung nach neue Energien in alle gesellschaftlichen Bereiche unseres Zusammenlebens. Durch die verstärkte Trennung von Arbeit und Einkommen könnte das Grundeinkommen jeden Menschen in die Lage bringen, das zu lassen, was er nicht verantworten kann und das zu tun, was wirklich im eigenen Impuls liegt.

Eine weitere Veranstaltung zu diesem Thema ist geplant am 22.04. um 20 Uhr im Haus 037, Großer Saal, 1.OG.

### Große Quartiers-Umfrage

Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels im Vauban stellt sich die Frage, wie eine bedarfsgerechte Planung weitergeführt werden kann, die auf Bestehendem aufbaut und generationenübergreifend den Bedürfnissen der Bewohner/innen gerecht wird.

### Meinungen – Fragen – Antworten

Nach den Osterferien starten wir deshalb in Kooperation mit dem Freiburger Institut für angewandte Sozialwissenschaft e.V. (FIFAS) eine Fragebogenaktion.

Folgende Überlegungen stehen dabei im Blick:

- Wie werden die derzeitigen Angebote im direkten Wohnumfeld von den Bewohner/innen beurteilt? Wo finden Begegnungen statt, welche Orte werden bereits als Treffpunkte genutzt?

- Wie kann der Dialog und die Solidarität im Stadtquartier zwischen den Generationen erzielt bzw. ausgebaut werden? Welche generationenübergreifenden Angebote sollten gefördert werden?

- Welche Wünsche und Vorstellungen gibt es bezüglich des Brunnenprojektes am Marktplatz?

### Machen Sie mit!

Jede/r Bewohner/in hat im Rahmen eines schriftlichen Fragebogens die Möglichkeit, die bestehenden Angebote im Vauban zu beurteilen und Anregungen für die zukünftige Planung zu geben. Ergänzend zum Fragebogen, der an alle Haushalte geht, sollen mit einigen Bewohner/innen, vor allem in den neuen Bauabschnitten, leitfadengestützte Gespräche geführt werden.

Der Stadtteilverein e.V. und die Quartiersarbeit erhoffen sich von den Ergebnissen dieser Sozialraumanalyse eine Einschätzung der bestehenden Angebote sowie ein Stimmungsbild zu den zukünftigen planerischen Aufgaben. Damit bietet die Befragung die Möglichkeit, sich aktiv an der Planung im Quartier zu beteiligen. Die Ergebnisse sollen im Oktober im Stadtteil vorgestellt und diskutiert werden.

**Vauban mitgestalten 11. - 12. Juli 2009**  
**STADTEILFEST 09 & mitorganisieren**

Das Festkomitee lädt alle interessierten BewohnerInnen, Initiativen und Geschäfte im Quartier ein, sich bei der Organisation des kommenden Stadteilstestes zu beteiligen!

Wir treffen uns

**am Mo, 30. März 09**  
**um 17 Uhr**  
**im Haus 037, 1. OG**

Gesucht werden:

- \* Ideen für Spiele und Kulturprogramm
- \* Unterstützung für Gastronomie, erste Hilfe und Sponsoring



**Stadtteilrunde für die "Neuen"**

Bei der Stadtteilrunde können sich neue Bewohner über das aktuelle Geschehen, Projekte und Aktivitäten im Stadtteil informieren und Menschen kennen lernen, die im Stadtteil arbeiten und sich aktiv engagieren. Die 1. Stadtteilrunde im Jahr 2009 ist:

**Mittwoch, 13.5.09 um 16.30 Uhr,  
Treffpunkt: Marktplatz**

Nach der Runde werden wir gegen 18 Uhr beim Ofen in der Grünspange II Flammkuchen backen! Dazu sind auch alle BewohnerInnen des Stadtteils eingeladen, die gerne die Neuen kennen lernen möchten. Eine kleine Einladung mit dem Ablaufprogramm werden Sie Anfang Mai im Briefkasten finden.

**Frühling kommt  
- Flohmarktsaison beginnt!**

Auf zum Stöbern und Hökern... Am Sa. 25.04.2009 kann von 10 bis 15 Uhr auf dem Marktplatz noch Herzenslust gehandelt werden. Klein und Groß bieten dann wieder Kindersachen, Trödel, Bücher, Platten und alles, was im Keller rumsteht, an. Die Stände können ab 8.30 Uhr aufgebaut werden, bei einer Standgebühr von 6.-€ pro Meter – die sich aber auf nur 3.-€ pro Meter reduziert, wenn Sie einen selbstgebackenen Kuchen für das Kuchenbuffet mitbringen und am Kuchenstand abgeben. Das nette Flohmi-Team sorgt zudem ab

12 Uhr für ein preisgünstiges Mittagessen! Wir suchen dabei noch eine Aushilfe für ca. 4 Stunden.

Aufgaben: Koordinieren des Einfahrens von Autos zum Be- und Entladen sowie beim Auf- und Abbau der Stände.

Infos: Quartiersarbeit, Tel. 456 871 34

**Online-Verschenken, Kaufen,  
Tauschen, ...**

Die Quartiersarbeit hat auf ihrer Homepage einen kostenlosen, nichtkommerziellen "Online-Markt" eingerichtet. Jeder kann dort Dinge anbieten, die selbst nicht mehr gebraucht werden, aber auch nachsehen, ob jemand z.B. Möbel, Bücher, Gartengeräte, einen Computer oder ein Fahrrad anbietet. Es können auch Gesuche z.B. nach einer Wohnung, Dienstleistungen, Mitfahrmöglichkeiten oder Verlorenem aufgegeben werden.

Schauen Sie mal rein bei [www.quartiersarbeit-vauban.de](http://www.quartiersarbeit-vauban.de) unter "Online-Markt"!



**Stadtteilstoff 09  
- mitgestalten & mitorganisieren**

Wir brauchen Ihre Unterstützung! Das Festorganisations-Team möchte gerne die Konzeption des nun elfjährigen "Stadtteilstoffs" im Vauban neu organisieren. Dazu ist dringend notwendig, dass dieses Team vergrößert wird, sowohl für die Organisation als auch für die neue Konzeption des Festes.

Die Quartiersarbeit ruft deshalb alle Initiativen, Vereine, Baugruppen, Geschäfte und Einrichtungen auf, Ansprechpartner als Vertreter zu finden, die bei der Konzeption und Gestaltung des Festes mitwirken. Wie alle Jahre wieder können wir auf die Mithilfe von Bewohnerinnen und Bewohnern vor und während des Festes nicht verzichten! Wir laden deshalb ein zum

**1. Orga-Treffen am Montag, 30.03.2009  
um 17 Uhr im Haus 037, 1.OG.**

Gerne möchten wir den Gastrobereich mit mehr Beteiligten aus Initiativen des Stadtteils besetzen. Oder ein Musikprojekt für die Eröffnung starten oder ein Wasseraktionspiel zur Unterstützung der Brunneninitiative anregen... Für Ideen und neue Impulse freuen wir uns!

Kontakt: [santiago@vauban.de](mailto:santiago@vauban.de)  
Tel. 456 871 34

Patricia de Santiago

Auf alle Auslaufmodelle\*

**10%**

**RABATT**

Unser Herbst-Licht-Angebot ist wieder da. Vorderrad mit Shimano Nabendynamo.\*  
Nur **49,-€**

\*nur so lange Vorrat reicht.

**Radieschen&Co.**

**Service**

**Fahrräder**

Marie-Curie-Str. 1  
79109 Freiburg  
Tel.: 0761-40 144 35  
Fax.: 0761-40 144 36  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 10 -13h und  
14.30h -18.30h  
Sa: 10 -16h

tazrad VELOVILLE MTR CYCLE TECH Rohloff

**Susanne Besendahl**

Rechtsanwältin  
Fachanwältin  
für Familienrecht

IM HAUS »DIVA«  
LISE-MEITNER-STR. 12  
79100 FREIBURG-VAUBAN  
TEL.: 0761 | 488 17 41  
FAX: 0761 | 488 17 40  
SUSANNE@BESENDAHL.DE

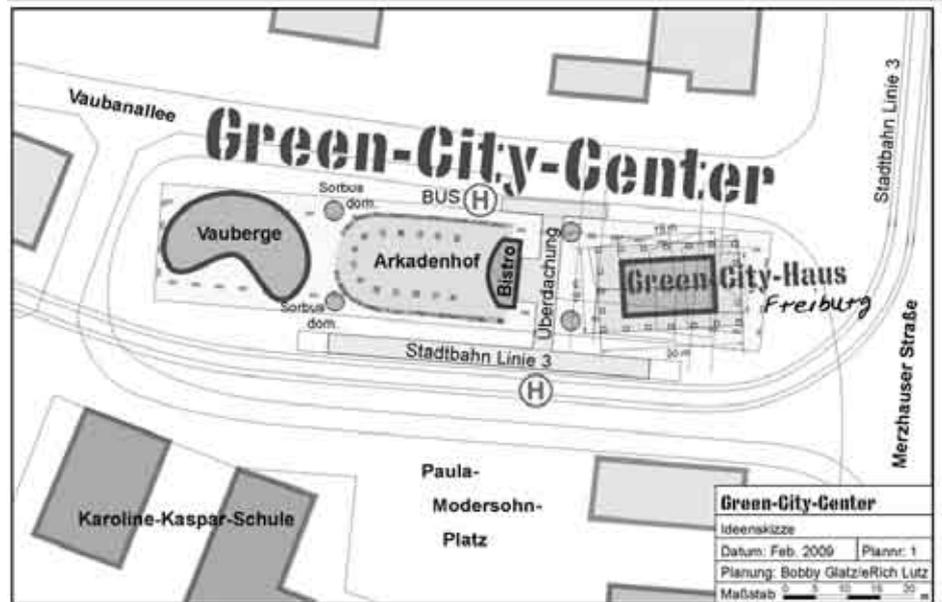
**Green City-Haus Freiburg-Vauban  
Aus Workshopideen zur  
Eingangsgestaltung Vauban  
wird ein Konzeptentwurf**

**Im Dezember 2008 hat der Stadteilverein Vauban e.V. einen Workshop zur Eingangsgestaltung an der Vaubanallee veranstaltet. Daraus sind die hier entwickelten Ideen hervorgegangen.**

Freiburg soll sich zur nachhaltigen Stadt entwickeln – unter dem Motto ‘Green City’. Dazu braucht es ein Haus, das innovativen Ideen und nachhaltigen Konzepten eine Plattform gibt. In einem Green-City-Haus können Industrie, Wirtschaft und Handel ihre zukunftsweisen Produkte präsentieren. Gleichzeitig ist das Green-City-Haus ein Ort der Begegnung. Gäste aus dem In- und Ausland lernen hier vom Weg Freiburgs zu einer umweltfreundlichen Stadt.

Und wo anders als in Vauban könnte das Green-City-Haus untergebracht sein? Hier im Modellstadtteil gibt es verschiedene zukunftsfähige Konzepte und Techniken und das öffentliche Interesse ist weiterhin immens. Das wird sich mit dem Schwerpunkt ‘Vauban’ des Freiburger Pavillons auf der EXPO in Shanghai noch verstärken.

Mit über 120 Einwohnern pro Hektar ist Vauban bei weitem der am dichtesten besiedelte Stadtteil Freiburgs! Die bauliche Enge in manchen Bereichen wird von vielen Menschen bereits als erdrückend empfunden. Deshalb setzt sich der Stadteilverein Vauban für eine aufgelockerte Bebauung an Vaubans Eingang an der Merzhauser Straße ein und stellt dafür den folgenden Vorschlag vor.



**Das Green-City-Haus**

Das Green-City-Haus soll ein Passiv- oder sogar ein Plusenergiehaus in Holzbauweise sein. Der große Glasgiebel weist zur Merzhauser Straße. Das Haus beherbergt vier Geschosse. In Parterre könnte ein Arkadengang das Gebäude umlaufen.

Die großen Schaufenster unter den Arkaden bieten Raum für Ausstellungen und Informationen. Es kommen nur umweltschonende, gesundheitlich unbedenkliche Baumaterialien zur Anwendung. Die Wege im Haus sind barrierefrei ausgelegt. Das Niederschlagswasser wird in den nahe gelegenen Versickerungsgraben eingespeist.

**Der Arkadenhof**

Der Arkadenhof ist mit einer Mauer umschlossen und weist umläufig z.B. eine Säulenreihe auf. Das Ambiente erinnert an die in Freiburg und Umgebung vorhandenen Klosterhöfe mit den Elementen Wasser, Grün und verschiedenen Sitzgelegenheiten. Durch das Bistro,

das einen Teil des Arkadenhofes mit Tischen nutzt, wird dem Raum die Anonymität genommen, was Vandalismus und Fehlnutzung vorbeugen kann. Der von vielen Geschäften umschlossene Verkehrsknotenpunkt fordert geradezu einen Ruhepunkt zum kurzen Verweilen mit und ohne kleinem Imbiß.

**Die Vauberger**

Bereits heute wünschen sich viele Gäste, die aus privaten oder beruflichen Gründen Vauban besuchen, Unterkunftsmöglichkeiten direkt im Stadtteil. Doch die Kapazitäten sind hier eng begrenzt. Das Hotel Vauberger kommt diesen Bedürfnissen nach und stellt eine sinnvolle Ergänzung zum Green-City-Haus dar. Konferenzteilnehmer, Ausstellungsbesucher und Gäste von Bewohnern oder Führungen haben dann den kurzen Weg in das Quartier und zum Green-City-Haus.

Die Vauberger hat drei Geschosse plus Keller und ein überdachtes Sonnendeck. An diesem Gebäude kann beson-

**Wildblumen-Spaziergänge**  
 Sonntag 19. April 2009, Treff 10:30 Uhr  
 Quartiersladen, Erwachsene € 5.- Jgdl. € 1.-  
**Frühblüher am Schönberg**  
 Weitere Termine: 10.5. / 24.5. / 31.5. / 7.6.

**Infos: [www.naturConcept-eco.de](http://www.naturConcept-eco.de)**

Lichtplanung | Leuchten | Telefonanlagen | Computer-Netzwerke  
 Multimedia | Planung | Bauleitung | Gebäudesystemtechnik  
 E-Check | Hausgeräte | Klimaanlage | Wärmepumpen

**+ INDUKTIV -**  
**ELEKTROTECHNIK**

Innungsfachbetrieb | Inh. Stefan Gräßlin  
 Marie-Curie-Str. 3 | 79100 Freiburg  
 E-Mail [info@induktiv.info](mailto:info@induktiv.info) | [www.induktiv.info](http://www.induktiv.info)

Tel. 0049 (0) 761 225 83  
 Fax 0049 (0) 761 292 63 03  
 Mobil 0160 588 588 1

ders gut Solartechnik eingesetzt werden. Das Hotel sollte familienfreundlich ausgerichtet sein und auch bezahlbare Zimmer, z.B. für Studenten, anbieten.

Text und Foto: Erich Lutz

**Helpen Sie mit und verbreiten Sie die Idee des Green-City-Hauses. Laden Sie bitte die Präsentation aus dem Internet herunter: [www.stadtteilverein-vauban.de/green-city-haus.html](http://www.stadtteilverein-vauban.de/green-city-haus.html)**

**Schicken Sie die pdf-Datei an Freunde und Menschen, die wichtige Unterstützer des Projektes sein können. Machen Sie mit im Arbeitskreis Eingangsgestaltung.**

### Gut besuchte Veranstaltung Green City-Haus Freiburg-Vauban



Foto: SVV

**Zur Präsentation eines alternativen Gestaltungskonzepts am Eingang Vaubanallee am 11. März kamen ca. siebenzig TeilnehmerInnen. Darunter waren auch einige der in Vauban wohnenden ArchitektInnen sowie zwei Stadträte, von CDU und Unabhängiger Liste, und zwei Kandidaten für die Gemeinderatswahl, von SPD und Grün-Alternative Liste.**

Im Vortrag wurden zunächst Fotos zur teilweise dichten Bebauung im Stadt-

teil gezeigt. Der Unterschied zwischen den beiden – nicht zufällig – ähnlich betitelten Konzepten wurde durch zwei Fotomontagen veranschaulicht: In jeweils dasselbe Bild des Eingangsbereichs, vom Solarschiff aus aufgenommen, wurde zum einen der fast 95 Meter lange, vier Stock hohe Bürobau „Green Business-Center“, zum anderen das aufgelockerte dreiteilige ‚Green City Center‘ mit grüner Oase fast maßstabsgetreu gesetzt. Dieses Ensemble stellt eine offene, Verweil freundliche Verbindung zwischen den beiden Haltestellen an Modersohn-Platz und Vaubanallee her - anstelle einer baulichen Trennung mit schmalen Durchgang zwischen (Glas)Wänden wie beim „Green Business-Center“. Der Verbindungsweg soll im Alternativvorschlag nur mit leichter Überdachung versehen werden.

In der Pause nach der Vorstellung der Konzeptideen konnten Anmerkungen und Anregungen auf eine Pinnwand geschrieben werden und die Grundidee einer reduzierten Bebauung mit Platz für einen öffentlichen Grünbereich in der Mitte bepunktet werden.

Die Punkte lagen alle bis auf einen im Bereich zwischen gut und super. Bobby Glatz und Erich Lutz, die das Konzept auf Basis des Ideenworkshops des Stadtteilvereins entworfen haben, betonten, dass es sich um eine erste Skizze handelt, um zu zeigen, wie es aussehen könnte, wenn andere Nutzungen und Inhalte/Visionen im Vordergrund stehen. Dafür wäre es erforderlich, den Teil des Grundstücks mit dem Besucherzentrum und Arkadenhof in eine Gemeinbedarfsfläche umzuwandeln, d.h. sie bliebe im Vermögen der Stadt.

Die Hotelidee wurde allseits als sinnvoll angesehen, da es auch im Quartier Bedarf dafür gäbe. Stattdessen würde ein großes Büro- und Geschäftsgebäude nur mehr Verkehr nach sich ziehen. Vertreter von FuTour sprachen sich dafür aus, dass zunächst einmal das Besucherzentrum (Green City Haus) gebaut wird, dass nicht nur im Hinblick auf die EXPO ein Muss sei.

Ulrike Schubert wies darauf hin, wie wichtig es gerade auch bzgl. der Ausstellung in Shanghai sei, dass die Einbeziehung der BürgerInnen nicht nur wie in der Freiburger Hochglanzbroschüre zur ‚Green City‘ gelobt, sondern auch gelebt wird. Dr. Ellen Breckwold erklärte, dass sie gern zu solchen Veranstaltungen im Stadtteil Vauban kommt, weil es immer innovativ und anregend war. Sie persönlich findet das vorgestellte Konzept kreativ und interessant, aber fragt sich, wie es finanziell darstellbar wäre. Der Stadtteilverein sieht speziell das Green City Besucherzentrum als eine Investition in Bildung für nachhaltige Stadtentwicklung, zudem könnten Räume für Ausstellungen von Firmen aus diesem Spektrum vermietet werden.

Der Arbeitskreis Eingangsgestaltung wird sich demnächst auch mit möglichen Finanzierungskonzepten befassen und sich um weitere UnterstützerInnen bemühen.

Reinhild Schepers

Das nächste Treffen ist am Do, 26.3.09 um 20.15 im Büro Haus 37

P.S. In einem Brief hat der OB bestätigt, dass der Projektentwickler für den Bürokomplex die Vorgabe erhalten habe, bis zum 17. März mitzuteilen, ob er das Projekt realisieren kann.

## Tag der offenen Tür am 4. April von 8-17h mit großem Programm und vielen Angeboten:

- Gebrauchtradmarkt: auch Privatanbieter sind herzlich willkommen!
- kostenloser Radcheck → neue Räder: Sonderangebote bis 40%
- Bekleidung: bis zu 50% reduziert\* → ORBEA-Testcenter

**süßterlin**

- und natürlich: Kaffee und Kuchen
- also: vorbeikommen lohnt sich!

\* gekennzeichnete Artikel

radSPORT süßterlin / hexentalstr. 2 / merzhausen / tel 0761.404059 / [www.radsport-suetterlin.de](http://www.radsport-suetterlin.de) / [info@radsport-suetterlin.de](mailto:info@radsport-suetterlin.de)

**Kurzbericht:**

**Verkehrsveranstaltung**

Großes Interesse zur Veranstaltung des Arbeitskreises Verkehr. Rund 120 Menschen kamen im Februar zur Podiumsdiskussion des Arbeitskreises Verkehr. Das Podium, bestehend aus Frau Breckwold (CDU), Frau Buchen (SPD), Frau Schubert (Linke Liste), Herr Friebis (Grüne), Herr Linck vom AK Verkehr, sowie Hendrik Schmitt vom Tiefbauamt standen Rede und Antwort.

Die ZuschauerInnen interessierte besonders die Frage, wie die Autobesitzer dazu gebracht werden, ihr Fahrzeug in den Garagen zu parken, anstatt die Gästeparkplätze z.B. an der Vaubanallee zu belegen. Auch Mißbrauch von als autofrei registrierten Autonutzern stand in der Kritik, auch wenn es wahrscheinlich nur ein kleiner Prozentsatz ist, schadet er dem innovativen Konzept mit vielen positiven Seiten. Auch hier erwarten viele BewohnerInnen mehr Unterstützung von Gemeinderat und Verwaltung. Wie man den zunehmenden Verkehr im Quartier, der durch die zahlreichen Tiefgaragen heraufbeschworen wird, in den Griff bekommen kann, ist ein Problem, das nicht einfach zu lösen ist. Im AK Verkehr werden deshalb diese Fragen weiter behandelt.

Hannes Linck

**Aktuelles zum Weiterbetrieb von schnurlosen Telefonen**

Im Januar beunruhigten Kurznachrichten in den Medien zu CT1+ Telefonen, in denen es hieß, die weitere Nutzung sei nicht mehr erlaubt.

Tatsache ist, dass die Frequenz ab 2009 neu vergeben wurde, und zwar an den Betreiber von Mobiltelefonen O2. Der Grund ist, dass dieser sein Handynetzausbauen will, aber nicht weil die CT1+ Telefone stark strahlen, wie im Wochenbericht von 11.2.09 zu lesen war. Im Gegenteil – sie sind viel strahlungsärmer als die Telefone des neueren DECT Standards, die zudem mit gepulster Technik und überwiegend noch mit Dauerstrahlung arbeiten, die z.B. von der Ärzteinitiative als besonders problematisch angesehen wird \*). Deswegen gab es auch Proteste von Bürgerinitiativen und Verbraucherzentralen gegen die Regelung.

Auf eine Anfrage der Bundestagsfraktion von B 90/Die Grünen hin, hat das Bundeswirtschaftsministerium dann erklärt, dass ein Weiterbetrieb von CT1+ Telefonen „in Deutschland geduldet wird, solange keine Störung durch das Gerät erfolgt“. Und ein Sprecher der Bundesnetzagentur versicherte gegenüber der Süddeutschen Zeitung, dass sie keine „Fahndungstrupps“ aus-

senden würde. Sollten ihnen Störungen gemeldet werden, gehen sie dem nach, ohne dass Kosten für den georteten Nutzer entstünden, aber es gäbe eine Verwarnung.

\*) Infos zu DECT Telefonen mit Abschaltautomatik s. [www.baubiologie-virnich.de/pdf/DECT-zero.pdf](http://www.baubiologie-virnich.de/pdf/DECT-zero.pdf), einzelne Versandhändler haben noch CT1+ Telefone im Angebot.

**AK Mobilfunk in Vauban**

Neu: reduzierter Mitgliedbeitrag beim Stadteilverein Vauban

Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde für Interessenten mit geringerem Einkommen wie Minijob usw. ein verringerter Mitgliedsbeitrag von 18€ (statt regulär 36€ im Jahr) eingeführt, er könnte auch halbjährlich, eingezogen werden.

Einen Ausgleich dazu schaffen eine Reihe von Mitgliedern, die die Arbeit des Stadteilvereins mit einem Förderbeitrag unterstützen.

Antragsformulare können von der Internetseite heruntergeladen (s.o.) oder im Büro angefordert werden: Tel. (AB): 456 871 31

Öffnungszeiten:  
Di, Mi, Do  
9.00 - 12.30 Uhr  
15.00-18.00 Uhr

**Schuhmacherei**  
Reparaturen und Anfertigung von Maßschuhen  
Schuhmachermeister Marie Curie Str. 7  
Feri Braun Tel. 137 79 16

**Wir geben Ihrer Trauer Raum**

**Horizonte**  
HAARSTYLVORH & TRAUERBEREITUNG

Haierweg 23a • 79114 Freiburg  
Tel. 0761 - 4 01 48 96  
info@horizonte-bestattungen.de  
www.horizonte-bestattungen.de

**Neu: Doppelt stark bei Blasenentzündungen**

Mit Cranberry-Kraft und basischen Vitalstoffen

Häufiger Harndrang und Brennen beim Wasserlassen - vor allem Frauen kennen die Beschwerden einer Blasenentzündung. **Menofemina® Cranberry Basen plus** enthält die zweifach wirksame Kombination von natürlichem Cranberry-Extrakt mit basischen Vitalstoffen.

- **Cranberrys** hindern das Anheften der Bakterien in der Blase.
- **Basische Vitalstoffe** verschieben den pH-Wert des Urins in den basischen Bereich und lindern so das lästige Brennen.

**Angenehm mild im Geschmack**

Menofemina Cranberry Basen plus. Ergänzende bilanzierte Diät zur Behandlung von ständig wiederkehrenden Blasenentzündungen (Cystitis)

**Reformhaus**  
in Baden

Hexentalstr. 33, 79249 Merzhausen  
Telefon 0761 – 402 555

## Bewegung im Brunnen-Projekt!

Die Unterstützung durch Spenden von 34 Haushalten war auch motivierend, kreativ nach Wegen zur Realisierung des Brunnens auf dem Marktplatz zu suchen. Wenn ein Drittel der Kosten durch Spenden, ein weiteres Drittel durch Sponsoren aufgebracht werden kann, dann wird die Stadt das letzte Drittel übernehmen!

Es gibt zwei mögliche „Zeitachsen“, nach denen ein Brunnen bis zum Frühjahr bzw. Sommer 2011 fertigwerden könnte! Bis dahin soll zunächst die Sponsorsuche intensiviert werden und evtl. eine Lotterie durchgeführt werden.

Dann folgt eine Ausschreibung und die Erstellung von Entwürfen, die nach einer Vorauswahl durch eine Jury den Bürgern vorgestellt werden, die dann auch über die Vergabe des Auftrags mitentscheiden.

Um eine möglichst große Akzeptanz für das Projekt zu erreichen, wird der Brunnen eins der Themen einer Umfrage im Vauban sein, die die Quartiersarbeit nach Ostern machen wird.

Die „Brunnen-Ini“ entwirft gerade ein

neues Flugblatt, um über das weitere Vorgehen zu informieren.

Eine gute Nachricht gibt es vom Beirat Vauban: er gewährt einen Zuschuss für eine geplante Werkaktion mit Kindern zur Unterstützung der Brunneninitiative!

Und weiterhin sind wir natürlich froh, wenn sich noch „Brunnen-Aktive“ finden, die sich in einem der vielen Bereiche engagieren möchten.

Ebenso sind wir auf weitere Spenden angewiesen - dafür ist ein Extra-Konto eingerichtet:

Almut Schuster

**Konto Nr. 79 01 52 5500**  
**Stichwort Brunnenprojekt AK Kunst**  
**GLS Bank BLZ 430 609 67**



Foto: SVV

**Neujahrsempfang in unserer Partnerstadt Endingen mit Bürgermeister Schwarz und Ehefrau und Mitgliedern des Stadtteilvereins**

## Halten Steine Kinder von der Busspur fern?

**Eltern sind besorgt um ihre Kinder, die aus der Karoline-Kaspar-Schule stürmen und die Gefahr des plötzlich auftauchenden Busses nicht wahrnehmen. Es bestand der Wunsch, an der Busspur eine Barriere anzubringen.**

Eine Jury hatte dann im letzten Jahr einen Vorschlag einer Steinmetz-Meisterschule ausgewählt. Obwohl die Stadt Freiburg eigentlich Bürgerbeteiligung befürwortet, lief das ganze Verfahren ab, ohne den Stadtteilverein Vauban einzubeziehen. Nun sollen demnächst Steinwürfel mit 60 cm Kantenlänge eine „Abwehrkette“ vor der Busspur bilden.

Diese Würfel laden Kinder zum Klettern und Springen ein. Unverständlich, weshalb das verantwortliche Stadtplanungs- und das Tiefbauamt diesem widersinnigen Vorschlag zugestimmt haben. Die Steine wären auf dem Schulhof am besten aufgehoben und an der Busspur gäbe es bessere Maßnahmen, die Kinder zu schützen.

Erich Lutz



**REHA SÜD®**

Zentrum für ambulante orthopädische Rehabilitation

### Behandlungsschwerpunkte:

- Chronische Schmerzzustände
- Knochen- und Gelenkoperationen
- Überlastungsbeschwerden
- Sportverletzungen

### Durch:

- Krankengymnastik
- Ergotherapie
- Massage / Lymphdrainage
- Medizinisches Aufbautraining

### Weitere Angebote:

- Kinderkrankengymnastik
- Kinderergotherapie
- Präventionskurse, z.B. Pilates, Nordic Walking, Wirbelsäulengymnastik, Beckenbodengymnastik, Entspannungstraining, Qi Gong, Tai Chi
- Kinesio-Taping®



**REHA SÜD GmbH**  
 Vertragseinrichtung der Krankenkassen, Rentenversicherungsträger und Berufsgenossenschaften

Lörracher Straße 16A  
 Ecke Wiesentalstraße  
 79115 Freiburg  
 Tel. 0761 / 4 22 44  
 info@reha-sued.de



## Leben am Marktplatz

Ein langer kalter Winter neigt sich dem Ende zu. Nun rückt die Draußen-Saison wieder in greifbare Nähe. Auch auf dem Marktplatz und rund ums Haus 037 regt sich wieder mehr Leben. Im letzten Sommer entwickelte sich das Treiben für die Anwohner des Alfred-Döblin-Platzes zeitweise allerdings zu einer starken Belastung.

Die Anwohner betonen einvernehmlich, dass sie die Belebtheit des Platzes sehr zu schätzen wissen. Manche Entwicklungen wollten sie aber nicht mehr hinnehmen, da die Lärmbelastung, vor allem durch Besucher und Nutzer des Haus 037, zu stark geworden. Als besonders störend wurden nächtliche Parties und Veranstaltungen bei geöffneten Fenstern und lärmende Besucher auf den Laubengängen empfunden. Einige Anwohner hatten im Laufe des Sommers wiederholt das Gespräch mit den Zuständigen von Stadtteilzentrum und Kneipe gesucht, um eine Verbesserung der Situation zu erreichen. Im Oktober letzten Jahres fand ein Gespräch zwischen den Anwohnern und Vertretern von Haus 037, Stadtteilverein und Quartiersarbeit statt, um die Probleme konstruktiv anzugehen.

### Einschränkung bei der Saalvermietung

Die Saalvermietung an Privatpersonen ist seit Herbst 2007 eingeschränkt worden. Es wird nur noch an Personen über 30 Jahren und nur an Samstagen vermietet. Zusätzlich wurde im Frühjahr 08 vereinbart, dass die Nutzer des großen Saales für die Fenster keinen Schlüssel mehr erhalten, dies wurde bei dem Gespräch noch einmal bekräftigt. Das Kommen und Gehen über die Laubengänge lässt sich nur schwer re-



glementieren. Hier bleibt es bei einem Appell an die nächtlichen Besucher, sich außerhalb des Gebäudes aus Rücksicht gegenüber den Anwohnern ruhig zu verhalten.

Mit der Nutzung des Platzes selbst haben die Anwohner grundsätzlich keine Schwierigkeiten. Einen kleinen Schock erlitten sie allerdings, als im letzten Sommer die Stadtverwaltung eine Musicalaufführung vom Augustinerplatz auf den Alfred-Döblin-Platz verlegte. Hierüber wurden die Anwohner im Vorfeld nicht informiert, so dass sie fast aus den Betten fielen, als nachts um halb zwölf eine Theaterprobe unter Benutzung von Megafonen stattfand. Da gibt es schon die Sorge, dass derartige Situationen in den nächsten Jahren zunehmen.

### Geänderte Biergartenbestuhlung

Da nun die „Biergartensaison“ vor der Tür steht, trafen sich die Anwohner Anfang März auch mit den Betreibern des Südens, um eine einvernehmliche Begrenzung des Lärmproblems durch Kneipenbesucher zu erreichen. Im vergangenen Sommer wurde die Bestuhlung ohne Rücksprache mit den

Bewohnern über die gesamte Breite von Haus 037 ausgedehnt, so dass die Kneipenbesucher direkt unter den Fenstern der Anwohner saßen. Zudem blieben manche Gäste auch nach Ende der Bewirtungszeit sitzen. Diese sind von Sonntag bis Donnerstag bis 23 Uhr, Freitag und Samstag bis 24 Uhr. Die Anwohner schlugen nun vor, die Bestuhlung auf Höhe der Terrasse enden zu lassen und dafür den Platz in Richtung Vaubanallee zu nutzen. Dieser Möglichkeit schob jedoch die Stadt einen Riegel vor. Nun einigte man sich darauf, die Bestuhlung bis zum Verlauf der Wasserrinne auf ungefähr zwei Drittel der Gebäudelänge zu begrenzen. Der „Süden“ will zudem als Abschluss eine Kübelbepflanzung aufstellen. Nachdem nun von allen Seiten Kompromissbereitschaft gezeigt wurde, kann man hoffen, dass sich das Lärmproblem für die Anwohner des Alfred-Döblin-Platzes in diesem Sommer in Grenzen hält.

**An alle Nutzer des Platzes, Kneipenbesucher und Besucher im Haus 037 sei hiermit appelliert, vor allem nachts Rücksicht auf die Bedürfnisse der Anwohner zu nehmen.**

Petra Völzing



**VERBASCUM**  
Blumen im Vauban

Moderne Floristik  
zu allen Anlässen

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 09:00 bis 12:30  
Dienstag bis Freitag 15:00 bis 18:00  
Samstag 09:30 bis 13:00  
Montagnachmittag geschlossen

VERBASCUM - Blumen im Vauban - Christiane Urcher - Vaubanallee 31  
79100 Freiburg - Telefon 1577569 - Fax 1577570



**Süden**  
Restaurant und mehr

Sonntags-Brunch 10 - 14 Uhr

Alfred-Döblin-Platz 1 • 79100 Freiburg • Tel. 0761.45687161  
info@freiburgersueden.de • www.freiburgersueden.de

## Mülltrennung im Vauban – Note sehr gut!

Aus aller Welt besuchen sie uns, betrachten die Solardächer, die Energie sparenden Häuser und bleiben auch an den Müllschleusen stehen. Aber wie sehen die Menschen unseren Stadtteil, die unseren Dreck weg-schaffen? Ich sprach mit den Herren Pfliehinger, Amico und Scherer von der Freiburger Abfallwirtschaft und Stadtreinigung, die meist die Grünen Tonnen leeren.

*Zunächst mal:* Die Vaubanler sind, was die Mülltrennung angeht, total korrekt. In den Biotonnen gibt es kaum Fremdkörper, manchmal klappert es in den großen Grünen Tonnen, wenn doch mal einer Flaschen darin entsorgt hat. Aber sonst gibt es keine Probleme, und den Müllwerkern wird ihre Arbeit leicht gemacht, weil die Tonnen ordentlich am Straßenrand stehen. Auch für sie ist das Quartier Vauban ein Stadtteil der kurzen Wege.

Wenn es Probleme gibt, dann mit parkenden Autos, die (verkehrswidrig) in den Henkelstraßen stehen und ein



**Die Verantwortlichen für die Grünen Tonnen im Vauban**

Durchkommen verhindern. Da kommt es vor, dass die Müllmänner auch mal „eine blöde Antwort“ kriegen, wenn sie klingeln und bitten, das Auto wegzufahren.

### **Tonnen stehen ordentlich am Straßenrand**

Im Vergleich zu anderen Stadtteilen, wo Tonnen aus Hinterhöfen geholt oder zwischen Autos durch jongliert werden

müssen und wo eine Anfahrt erst um zehn Uhr möglich ist, wenn die Autobesitzer zur Arbeit gefahren sind, sind das in ihren Augen aber Kleinigkeiten. Herr Pfliehinger, der Fahrer, weiß es sehr zu schätzen, dass er zwischen Astrid-Lindgren- und Rahel-Varnhagen-Straße - mit Ausnahme der abgeriegelten Heinrich-Mann-Straße – nicht wenden muss. So schaffen seine zwei Kollegen das Leeren der Grünen Tonnen in zweieinhalb Stunden. Danach ist der 10-Tonnenlaster halb voll, und sie können noch einen anderen Stadtteil „leeren“. Das riesige Müllauto fährt Herr Pfliehinger mit Stolz. Es ist ein Niederflerauto mit tief gelegtem Einstieg, und die Sicht des Fahrers ist rundum lückenlos. Rechts und links gibt es bei den Rückspiegeln keine toten Winkel. Eine Minikamera an der Rückseite ermöglicht dem Fahrer Sicht nach hinten und eine weitere oberhalb der Windschutzscheibe den Blick vor die Front des Autos. So kann er jeden sehen, der in die Nähe des Autos kommt. Herr Pfliehinger fährt den 10-Tonner nicht nur gern, sondern pflegt ihn auch. Jeden Morgen nimmt er sich eine Stunde vor Beginn der Fahrt Zeit, alle Spiegel und Scheiben zu putzen, denn „ich mag doch nicht mit einem dreckigen Auto durch die Gegend fahren“.

Aufs Wetter angesprochen, gilt für die Müllmänner anscheinend die Regel aller strammen Wanderer, wonach nicht das Wetter schlecht ist, sondern die Kleidung. Sie finden ihre orangefarbenen Overalls super und kümmern sich nicht um schlechtes Wetter.

Christa Becker

# Stellplätze in der Tiefgarage des Sonnenschiffs

## zu verkaufen! zu vermieten!

Solarsiedlung GmbH  
Merzhauser Straße 177  
79100 Freiburg  
0761 / 459 44 30

# Von der Ökobank eG zur OekoGeno eG

**Schwerpunkt der letzten Ausgabe von „Vauban aktuell“ war das Thema „alternative Geldanlagen“. Eine wichtige Ergänzung, nämlich der Weg der ehemaligen Ökobank eG zur heutigen OekoGeno eG soll in dieser Ausgabe dargestellt werden.**

## Gründung der Ökobank eG

Unter dem Namen „Verein Freunde und Förderer der Ökobank“ fanden sich 1984 die unterschiedlichsten Teile der sogenannten „Neuen sozialen Bewegungen“ zusammen.

Ziel war die Gründung einer neuen, politischen Bank.

Dass die Idee von der „Bewegungsbank“ dann tatsächlich real wurde, hatten viele nicht für möglich gehalten. Es war eine Bankgründung nach dem alten genossenschaftlichen Prinzip der Selbsthilfe. Im Nachkriegsdeutschland war es die einzige Bankgründung bei der der politisch-ökologische Gründungswille nur deswegen umgesetzt werden konnte, da ökonomisch die „Kleinen Leute“ auch das Kapital zusammentrugen und keine fremden Kapitalinteressen im Spiel waren. Die Anti-AKW- sowie die Friedensbewegung lieferten zu der politischen Motivation den auch heute ganz aktuellen Slogan: „nehmt den Banken das Geld weg“ und gaben damit das monetäre Signal zur Gründung der Bank, für die auch der passende Namen gefunden wurde: „Ökobank“.

## Trotz vieler Hürden gelang die Bankgründung im Mai 1988

Es war zunächst, trotz des sinngebenden

Namens, ein rein politisches Unternehmen, von Selbstverwaltungsprojekten getragen, die eine Finanzierungsalternative zu den Bittgängen bei den klassischen Banken suchten. Gleichzeitig gab es aber auch eine Gewissheit, dass ungebremstes Wirtschaftswachstum mit den weltweit täglich zirkulierenden Milliarden Dollar auf der Suche nach höherem Zins, keine Antwort auf die sich abzeichnenden Probleme, Ressourcenverbrauch und Klimaveränderung, sein können.

Im klassischen 13. Jahr wurden mehrere Großkredite der Bank zum Verhängnis. Die Vorstände wurden entlassen, der Genossenschaftsverband leitete die Sanierung ein.

## Sanierung

Letztendlich blieb die Ökobank, trotz des guten Namens und gewisser Sympathien, bei den etablierten Kontrollgremien die ungeliebte „Turnschuhbank“. Das Bankgeschäft (bspw. Bankkonten, Kreditverträge) wurde aus der Genossenschaft ausgegliedert, ebenso mußte der Firmenname „Ökobank“ abgegeben werden. Der Name Ökobank ist in der Zwischenzeit leider „eingemottet“ worden.

## OekoGeno eG

Die Namensänderung der Ökobank-Genossenschaft in OekoGeno eG wurde nötig, da die Genossenschaft keine Banklizenz mehr hatte.

Die ursprünglich angestrebte Fusion mit der GLS-Bank ist leider gescheitert.

Somit wurde der Weg der Ökobank-Genossenschaft in die Selbständigkeit mehr oder weniger erzwungen.

Die OekoGeno eG hat weitestgehend die inhaltlichen Ziele der Satzung der Bank beibehalten und ist heute eine ökologisch soziale Finanzierungs- und Beratungsgenossenschaft.

Unter dem Motto „Gutes Geld für gute Projekte“ beteiligt sich die OekoGeno eG an ökologisch und nachhaltig wirtschaftenden Unternehmen und bietet den GenossInnen direkte Beteiligungsmöglichkeiten über unsere eigenen OekoGeno Fonds an („OekoGeno SolarRente“, „OekoGeno Beteiligungsfonds“).

Zusätzlich bietet die OekoGeno eG den Mitgliedern unter dem Motto „Geld und Leben“ einen breiten Fächer an ökologisch-ethischen Produkten an.

Neben interessanten Rabatten gibt es vor allem eine fundierte, unabhängige und kostenlose Beratung - ein besonderes Angebot für die Mitglieder.

Der Freizeit- und Genußbereich („Leben“) soll aber auch nicht zu kurz kommen. Beispielhaft seien die „OekoGeno-Reisen“ und das Angebot an Ferienwohnungen erwähnt, bei letzteren gibt die Genossenschaft die eingeräumten Rabatte zu 100% an die GenossInnen weiter.

Bernd Steyer, Urs Bürkle

Weitere Infos zur OekoGeno und zu ökologisch-nachhaltigen Anlagemöglichkeiten finden Sie unter:

[www.oekogeno.de](http://www.oekogeno.de)

**OekoGeno eG**

**Herrenstr. 45**

**79098 Freiburg**

**info@oekogeno.de**

**Tel.:0761 40 11 206**



## Cartridge World Merzhausen

Inh. Margarita Gensitz

0761 - 55 65 464

- Tintenpatronen & Toner befüllen
- Original Tintenpatronen & Toner
- Büromaterial
- Dias einscannen (digitalisieren)
- Laminieren / Bindungen

- Copyshop
- Handykarten
- GLS Paketshop
- Visitenkarten
- Flyer / Plakate

[cwmerzhausen@cartridgeworld.de](mailto:cwmerzhausen@cartridgeworld.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

79249 Merzhausen  
Hexentalstraße 2a  
[www.cartridgeworld.de](http://www.cartridgeworld.de)

## Gesundheitspraxis

Physio-Akupunkt-Therapie  
Tuina-Therapie, Kinder-Tuina  
Phänopraktik/Feng Shui

Integration trad. chinesischer Medizin  
und westlicher Medizin

Gabriele Schüler

Heilpraktikerin Physiotherapeutin  
Physikopraktikerin

im Haus DIVA Nr.50  
Lise-Meitner-Straße 12  
79100 Freiburg  
Tel. 0761-8889008  
[gabrieleschueler@physikopraktik.de](mailto:gabrieleschueler@physikopraktik.de)

# „Diesseitig bin ich gar nicht fassbar“, Paul Klee 1879-1940

„Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern Kunst macht sichtbar.“ Klees Gesamtwerk ist geprägt durch die Beschäftigung mit dem Imaginären, dem er sich mit immer neuen Maltechniken und Farbwelten anzunähern sucht.

## Münchener Zeit

1879 in der Nähe von Bern geboren geht Paul Klee mit 21 Jahren nach München, wo er an der Kunstakademie die Malklasse von Franz Stuck besucht. In seinen frühen Werken dominieren grafische Techniken. Er schafft Radierungen und schwarz-weiße Hinterglasmalereien.

1906 heiratet er die Pianistin Lily Stumpf, sein einziger Sohn Felix wird 1907 geboren. Die Klees leben zunächst in München. Klee kümmert sich um seinen Sohn und arbeitet zuhause, während Lily mit Klavierstunden den Unterhalt für die Familie verdient. Später mietet er ein kleines Atelier. Seine Arbeiten werden in den Ausstellungen der Münchener Sezession gezeigt.

1912 schließt er sich der Künstlergruppe „Blaue Reiter“ an. Hier kann er sich die Welt der Farben erschließen. Er greift Delaunays Farbtheorie und Picassos Kubismus für die Entwicklung seiner Formen- und Farbsprache auf. 1914 reist er mit August Macke und Louis Moilliet nach Tunis. Licht und Farbspiel Nordafrikas inspirieren ihn zu Aquarellen, in denen die Fortführung seiner Farbtheorien Ausdruck findet.

## Am Bauhaus

1916-18 wird Klee zum Militärdienst einberufen. Seine Aufgabe ist es, die Tarnbemalung der Flugzeuge auszubessern. Nach dem 1. Weltkrieg beschäftigt er sich verstärkt mit Ölfarben, die er in seinen Bildern mit anderen Mate-



Selbstbildnis  
1911

rialien wie Tinte oder Wasserfarben kombiniert. Durch mehrere Ausstellungen und die erste große Retrospektive 1920 in der Galerie Goltz, München, hat er inzwischen einen recht hohen Bekanntheitsgrad erreicht. In diesem Jahr wird er von Walter Gropius als Professor ans Bauhaus in Weimar berufen. Die dortigen Kontakte zu Kollegen wie Schlemmer, Kandinsky und Feininger inspirierte Klee zu ganz neuen Bildfindungen. Besonders mit Kandinsky verbindet ihn eine tiefe Freundschaft. Klee findet zu neuen Motiven. Er spielt mit Perspektiven, zum ersten Mal tauchen die „magischen Quadrate“ auf. Es entstehen Streifen- und Rasterbilder.

## Entlassung durch die Nazis

1931 nimmt er einen Ruf als Professor an der Düsseldorfer Kunstakademie an. Er wird 1933 von den Nazis entlassen und zählt in der NS-Zeit zu den „Entarteten“ Künstlern. Klee siedelt in die Schweiz über, wo er in seinen letzten Lebensjahren an vielen Ausstellun-

gen beteiligt ist. In seinem Spätwerk dominieren die „Balkenbilder“: Große Flächen werden durch runenhafte Zeichen belebt und rhythmisiert, die als „Stenogramm für Dingliches und Landschaftliches“ bezeichnet wurden. 1940 stirbt er in Muralto-Locarno an einer schweren Hautkrankheit.

Klees Werk lässt sich nicht in die gängigen Kunstkategorien einordnen. Dennoch oder auch deswegen gehört er zu den bedeutendsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Wichtig für das Verständnis seiner Werke ist, dass Paul Klee sein Leben lang auch der Musik sehr eng verbunden war, deren Charakter man in vielen seiner rhythmischen Bildkompositionen herausspüren kann. Seine künstlerischen Theorien hat er in zahlreichen Schriften formuliert.

Petra Völzing

Quellen: Das große Lexikon der Malerei, Braunschweig 1982. Carola Giedion-Welcker: Paul Klee, Reinbek/Hamburg 1961 (Rowohlt Bildmonographien). Wikipedia.de

Martina Schlichenmaier  
Goldschmiedemeisterin  
S c h m u c k r a u m

Vaubanallee 29  
Tel. 0163-296 51 67  
od. 696 49 98

Di-Fr 10-12.30 Uhr + Mi 16-19 Uhr

Christine Hilzinger  
Praxis für Physiotherapie  
Raum für Körper, Geist und Seele

Christine Hilzinger  
Paula-Modersohn-Platz 3  
79100 Freiburg  
Ruf: 0761 - 4011061  
Mobil: 0160 99705717  
eMail: info@tine-hilzinger.de  
Internet: <http://www.tine-hilzinger.de>

Aromamassagen  
Physiotherapie  
Somatic Experiencing  
Ayurvedische Massagen

## Die letzten Baugrundstücke in unserem Quartier

Das zur Zeit einem Autofriedhof ähnelnde Grundstück am Paula-Moder-sonn-Platz, mit dem Freiburg seine Besucher aus aller Welt begrüßt, die den Modellstadtteil sehen möchten - das kennt jeder. Davon soll hier aber nicht die Rede sein; es wird an anderer Stelle oft genug diskutiert. Jedoch gibt es noch einige weitere unbebaute Grundstücke in unserem Quartier, deren geplante Bebauung wir hiermit vorstellen möchten:

### Westliche Lise-Meitner-Straße

Wie von Herrn Bollwerk, Fa. Phasea, zu erfahren war, wird der Grundstückskauf für die Baugruppe BLAU (südlich der Lise-Meitner-Str.) im April 2009 über die Bühne gehen und der Baubeginn ist für August 2009 vorgesehen; Fertigstellung ein Jahr später. Gegenüber, also nördlich der Lise-Meitner-Str., steht das Schild der Baugruppe Blomqvist (ebenfalls „Phasea“). Diese Baugruppe sucht jedoch noch weitere Mitstreiter - eine Umplanung ist möglich. Dementsprechend stehen noch keine Termine für die Bauplanung fest.

### Clara-Immerwahr-Straße, zwischen Wiesentalstraße und Glasgarage

Dieses langgestreckte Grundstück, früher insgesamt Südbahnhof genannt, wurde inzwischen dreigeteilt. Im nördlichen Teil an der Wiesentalstraße sollen laut Auskunft der Fa. Krause-Finanz zwei Passivhäuser mit dem Namen Loretoblick 1 und 2 errichtet werden. Es sollen insgesamt 14 Wohnungen, zwei Büros und ein Laden gebaut werden. Der Baubeginn steht noch nicht fest - er ist vom Stand der Vermarktung ab-



### Vegetationslose Schotterflächen - die letzten Baugrundstücke

hängig. Mit der Fertigstellung ist frühestens im Herbst 2010 zu rechnen. Der ursprünglich für Loretoblick geplante Bau einer Tiefgarage wurde von der Stadt nicht genehmigt - die Autos sollen in die Glasgarage.

### Südlich vom Loretoblick

schließt sich das inzwischen verkleinerte Grundstück der Baugruppe Südbahnhof an. Dort sollen insgesamt acht Wohn- und Gewerbeeinheiten entstehen, wovon laut Auskunft des Architektenbüros „Bross und Kurzenberger“ noch zwei Einheiten zu vergeben sind. Es sind ca. 500 qm für Wohnungen und ca. 400 qm für Gewerbe geplant. Als Baubeginn wird der Juni 2009 anvisiert, Fertigstellung im Sommer 2010. Für die Gewerbeflächen stehen zur Diskussion: Kleiderwerkstatt, Kunstatelier, Architekturbüro, Internet-Reiseladen. Der Südteil dieses langgestreckten Grundstücks, also zur Lise-Meitner-Str. hin, wird vom Bauträger „Struc & Stiefvater“ in Lörrach vermarktet. Unter dem

Namen Luft-Loft-Lebensraum sollen acht Duplex-Loftwohnungen entstehen. Die unteren Maisonette-Wohnungen werden jeweils einen Gartenanteil haben, die oberen jeweils eine Dachterrasse (anstatt eines Balkons). Der Bau könnte ab Mai 2009 beginnen, das Baugenehmigungsgesuch bei der Stadt läuft; Fertigstellung im Sommer 2010.

### Großes Eckgrundstück Merzhauser/Wiesentalstraße

Laut Auskunft von Frau Fritsche der Fa. Gisinger hat die „Gisingergruppe“ das Grundstück gekauft und plant drei Bauabschnitte: Im 1. BA nur Wohnungen, im 2. und 3. BA Wohnungen und einige Gewerbeeinheiten. Die Anzahl der Wohnungen und welches Gewerbe dort angesiedelt werden soll, ist noch nicht bekannt. Bisher gibt es Vorgespräche mit Interessenten; der Baubeginn für den 1. BA ist für das zweite Halbjahr 2009 vorgesehen.

Klaus Lohse

*Neu!!*  
*Eiscafe und Buch von Ken active*

täglich geöffnet



**Vaubanallee 33**  
**im Vauban beim Spielplatz**

**Psychotherapie**

Eheberatung, Lebensberatung, Supervision

Termine nach Vereinbarung:  
Tel.: 514 60 82  
Mobiltel.: 016 379 418 42

Giselher Löffler  
Lise-Meitner Str. 3



Die Wohngemeinschaft im Vauban

**Geldanlage**  
**bis 4 % Zinsen**

Wir informieren Sie gerne unter:  
post@genova-freiburg.de  
www.genova-freiburg.de  
T. 40 77 67

Ich hab's getan.

Jetzt wechseln und 20 EURO Gutschein sichern!

Stromwechseln wirkt!  
Natürlich in Ihrem Bioladen!

**Quartiersladen**

an der Vaubanallee 18

## Kundenaktion

**Bundesweite Kampagne „Ich hab's getan – Stromwechseln wirkt!“.**  
**Wer mitmacht, erhält einen 20-€-Einkaufsgutschein im Quartiersladen.**

Der Startschuss für die Stromwechselaktion der Umwelt- und Menschenrechtsorganisation „urgewald“ und der Kundenzeitschrift Schrot&Korn fällt im März. Ab dann erhalten interessierte Kunden auch im Quartiersladen Informationsmaterial für den Wechsel zu einem ökologischen Anbieter.

„Mit der Aktion in den Bioläden ist der Wechsel nun ganz einfach: Unterlagen im Bioladen holen, Vertrag ausfüllen, abschicken und kurze Zeit später bezieht der Haushalt saubere Energie. Wer sich an der Aktion beteiligt und zu einem der 4 anerkannten Ökostromanbieter – Elektrizitätswerke Schönau, Greenpeace Energy, Lichtblick oder Naturstrom – wechselt, wird nicht nur mit dem guten Gefühl, etwas für die Umwelt zu tun, belohnt: Jeder Neukunde eines Ökostromanbieters erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 20 €, den er in seinem Bioladen einlösen kann.

**Weitere Informationen unter**  
**[www.stromwechseln-wirkt.de](http://www.stromwechseln-wirkt.de)**

## Wechsel in der Geschäftsführung von Haus 037

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns noch die Nachricht, dass der Beirat des Trägervereins von Haus 037 über die Neubesetzung der Geschäftsführungsstelle von Haus 037 entschieden hat.

Aus fünfzehn Bewerbungen wurden fünf Interessenten zu Interviews eingeladen, die alle über weit gestreute Fähigkeiten und Erfahrungen für die Stelle verfügten. Nach reiflicher Überlegung wurde Jörg Lange, der das Haus seit vielen Jahren in seiner Entwicklung begleitet hat, die Stelle angeboten.

Im nächsten Vauban actual berichten wir ausführlich dazu.

Fabian Sprenger

Nette Vauban-Familie sucht 4/5-Zimmer-Wohnung/Haus zu kaufen.  
Tel.: 897 6569

Sparkasse!  
Gut für die Regio!

 Sparkasse  
Freiburg-Nördlicher Breisgau

- Rund 300.000 Kunden schenken uns ihr Vertrauen! Und 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich täglich an 74 Standorten mit Freundlichkeit, Herz und Kompetenz dafür, dass das so bleibt.
- Als größte ortsansässige Bank bieten wir professionelle und individuelle Beratung in über 20 Spezialisten-Centern für Versicherung und Vorsorge, Vermögensmanagement, Private Banking, Immobilien, Ärzte-, Firmen-, Gewerbe-, kommunale und institutionelle Kunden.
- **Wir kennen die Menschen in unserer Regio** – ihre Wünsche, Bedürfnisse und Potenziale – und stellen uns mit unseren Finanzdienstleistungen stets aktuell darauf ein.

Wenn auch Sie unser Kunde werden möchten, freuen wir uns darauf, Sie recht bald kennen zu lernen. [www.sparkasse-freiburg.de](http://www.sparkasse-freiburg.de)

**Restaurant „Zum goldenen Nashorn“  
Pächterwechsel im Augustinum**

Der neue Pächter und Chefkoch im Augustinum-Restaurant heißt Ludwig J. Quaas. Er hat seine Lehrzeit beim Sternekoch Klink im Colombi-Hotel Freiburg absolviert und war dann einige Jahre unterwegs in Spitzenrestaurants wie Fritz Keller in Oberbergen, in Coburg bei Christian Petz und als Küchenchef im Wiehre-Bahnhof.

**Der neue Koch**

Ludwig J. Quaas will im „Goldenen Nashorn“ die gute Badische Küche pflegen, d.h. er verarbeitet nur frische Ware, die täglich geliefert und verarbeitet wird. Die hochwertigen Gerichte werden mit den passenden Kräutern verfeinert, so dass ihr natürlicher Geschmack betont wird. Außer drei Tagesgerichten gibt eine ständige Speisekarte, die immer saisonal angepasst wird. Seine „ehrliche Küche“ zeichnet sich dadurch aus, dass Fleisch, Fisch, Gemüse und Früchte nicht nur duften, sondern auch knackig frisch sind. Hinzu kommt ein hervorragendes Kuchen- und Tortenbüf-fet, was jedem Wunsch gerecht wird.

**Das neue Ambiente**

Das Restaurant vermittelt eine warme, kultivierte Atmosphäre. Das frische Grün der Theke, das warme Rot hinter den Gläsern und Flaschen und das holzfarbene Braun des Fußbodens harmoniert mit den hellen Wänden und bequemen Stühlen im sandfarbenen Bezug. Sie geben dem Raum mit den Holzskulpturen und modernen Bildern ein besonderes Ambiente. Die Gestaltung lag in den Händen des Künstlers Thomas Breier.

Ein Glücksfall für das Vauban, in unmittelbarer Nähe ein Restaurant und Café auf höchstem Niveau zu haben,.

Helmut Beutel-Thomé,  
Augustinumbewohner

**„Zum goldenen Nashorn“  
Weierweg 10, T. 4785-841**

**Kirche im Vauban**

**Mit Leib und Seele Ostern entgegen**

Die Vorbereitung der „Kirche im Vauban“ auf das Osterfest beschäftigt sich in diesem Jahr mit dem Überthema „Mit Leib und Seele“. Alle Sinne werden in unterschiedlichen Angeboten angesprochen, um der christlichen Osterbotschaft auf die Spur zu kommen. Sie können bei den spirituellen Impulsen mitmachen, ihre Kinder bei speziellen Aktionen oder an den Gottesdiensten an Palmsonntag, Karfreitag oder in der Lichtfeier zur Osternacht. Das Programm liegt auch im Kirchenladen aus und die Angebote finden Sie an unserem Aushang in der Vaubanallee 11.

**Unsere Programm**

„Walk and Pray“, Nordic Walking und Joggen mit spirituellen Impulsen, Treffpunkt OASE, Vaubanallee 11, 18.30 Uhr – 19.45 Uhr, Di., 17., 24. und 31.3.

Palmsonntagsgottesdienst, 5.4., OASE für große und kleine Leute, 10.30 Uhr Vorbereitungstreffen für den Ostergottesdienst: Mo., 6.4., 20 Uhr, OASE Osterkerzenbasteln für Kinder am Mi., 8.4., 16 - 17 Uhr, OASE

Karfreitagsandacht für Erwachsene und Kinder um 15 Uhr, 10.4., OASE Lichtfeier zur Osternacht am Samstag, 11.4., ab 20 Uhr auf dem Marktplatz. Sie können bis 19.30 Uhr für das Osterfeuer Holz mitbringen.

**Treffpunkt „Ältere Generation“**

Jeden ersten Donnerstag im Monat um 15 Uhr in der OASE (2. April 09) treffen sich aktive Ältere aus dem Vauban. Kommen Sie einfach vorbei!

**Lalilu – Väterzeit**

Unser neues Angebot speziell für Väter,

**Sozialpädagogin, 37J., werdende Mutter sucht** ab Juli 2-Zimmer (Whg.) im V., gerne auch WG mit Frau oder Familie. Tel. 0621-82046714 oder Ulrike.reginagrund@web.de, betreff Wohnung

die sich mehr Zeit für ihre Kinder nehmen möchten (z.B. in Elternzeit sind). Immer montags ab 15.30 Uhr treffen sich Väter mit ihren Kindern (zwischen einem halben Jahr und zwei Jahren) in der OASE zum Austausch und für gemeinsame Unternehmungen.

**Kreis junger Familien**

Jeden 1. Sonntag im Monat gibt es ab 15 Uhr in der OASE einen offenen Treff für Familien mit Babies und Kleinkindern. Neue sind dabei immer willkommen. Wir planen zudem ein gemeinsames Wochenende vom 9.-11. Oktober im Elzachtal. Wer Interesse hat melde sich bitte direkt bei Michael Hartmann.

**Unser Kinderchor**

Unter der neuen und kompetenten Leitung von Vanja-Theres probt der Kinderchor für Kinder zwischen 5-10 Jahren ein Kindersingpiel/-musical für das Stadtteilstück am 11.-12. Juli ein. Kinder, die gerne in einem gut geführten Chor singen, können sich hier ausprobieren. Der Chor trifft sich immer freitags zwischen 15.30 – 16.30 Uhr in der OASE.

**In eigener Sache: Elternzeit**

Seit März bin ich wieder aus der Elternzeit zurück und bedanke mich bei allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen, die mich in dieser Zeit im Großen und Kleinen vertreten haben. Das Wesentliche ist ja meist für die Augen unsichtbar. Mir schenken Sie durch ihre selten sichtbare Unterstützung eine sehr erfüllte Zeit. Herzlichen



Michael Hartmann



## 10 Jahre Bauernmärkte

Bauernmarkt im Vauban  
mittwochs von 14.30 - 18.30 Uhr  
auf dem Marktplatz / Alfred-Doblin-Platz

Bauernmarkt St Georgen  
Bozener Str./bei der Kirche St.Peter u. Paul  
samstags von 8 - 13 Uhr

St. Georgener Bauernmarkt e. V. S. te Brake T. 48 22 85  
Anfragen f. Vauban: K. Weis T. 400 41 56

## Feldenkrais

**Studiengruppe** 1x monatl. Fr. Abend und Sa. Vormittag

**Fortlaufender Kurs** Di. Abend 20 Uhr



Feldenkrais Schule Matthias Kraft  
Adinda Flemmich Str. 14 / Vauban  
Tel.: 28 34 68

## JUKS Vauban

### Mehr als Grillstelle und Sitzgelegenheiten



Nachdem es im letzten Jahr so aussah, als ob das Projekt „Eine Freifläche für Jugendliche“ ganz scheitern könnte, da es Proteste von einem Anwohner gab, wird es nun doch wahr. Die Jugendlichen im Vauban bekommen die für sie vorgesehene Freifläche Ecke Wiesentalstraße/Clara-Immerwahr-Straße, direkt neben dem Badenova-Heizkraftwerk. Das Besondere daran ist, dass Jugendlichen zusammen mit den JuKS MitarbeiterInnen das Gelände mitplanen und gestalten können.

Im Februar fand im JuKS das 1. Planungstreffen für das neue Jugendgelände statt. Eingeladen waren alle Leute ab 13 Jahren. Zunächst besichtigten die 45 teilnehmenden Jugendlichen die Freifläche und erhielten Infos über das gesamte Projekt. Danach sammelten sie erste Ideen und Vorschläge. Hier ein Auszug der Ideen: überdachter Unterstand, Volleyballplatz, Grillstelle mit Beleuchtung und Sitzgelegenheit, Halbpipeline, Wiese, Stromanschluss für Licht und Musik, eine asphaltierte Fläche mit Basketballkorb, Mini-Soccer-Anlage, Dirtpark-Elemente aus Erde, Kiesweg, Bäume und Pflanzen, Tischtennisplatte und Kletterwand, Süßigkeiten- und Getränkeautomat und eine Bühne.

Am 2. Planungstreffen bauten drei Gruppen Modelle von „Ihrem“ Gelände. Jetzt soll es im nächsten Treffen darum gehen, eine Prioritätenliste zu erstellen und das Expertengespräch vorzubereiten.

Im Anschluss werden Fachleute eingeladen, die zusammen mit den Jugendlichen über die Umsetzung bezüglich baulicher und finanzieller



### Gelunges Ergebnis der Ideenwerkstatt für den Jugendbereich

Möglichkeiten und Grenzen sprechen, diskutieren und ihre Fragen beantworten. Weiteres in dem Blog: [www.jugendzone.wordpress.com](http://www.jugendzone.wordpress.com)

#### Über JugendZone...

-...gibt es aktuelle Informationen und Fotos über das Planungstreffen und Ergebnisse.

- ...hier können Ideen und Anregungen gegeben und Kritik geübt werden.

#### Spatenstich und Geländeübergabe

Anfang April gibt es einen Presetermin (Der Termin wird noch über die Homepage bekannt gegeben.) zur Geländeübergabe an den Trägerverein Jugendbegegnungsstätte Freiburg - St. Georgen e.V. mit OB Salomon und SB von Kirchbach geben. Die Jugendlichen werden dort ihre Modelle präsentieren. Interessierte Jugendliche sind herzlich dazu eingeladen!

#### Vorankündigung:

**Dschungelexpedition für Kinder  
Kunstvolle Dschungelobjekte und  
fantastische Ideen für eine kreative  
Woche im JuKS**

In den Osterferien veranstaltet das JuKS an 4 Vormittagen für Grundschüler eine Expedition in den Dschungel. Es wird gemalt, gesägt, Objekte werden gebaut, wir experimentieren und hören die Geräusche und Fabeln des Dschungels. Dabei lassen wir uns von dem Maler Henry Rousseau inspirieren. Montag bis Donnerstag, 6.4.-9.4.09 jeweils von 9-13 Uhr im JuKS, Rahel-Varnhagen-Straße 23

#### JuKS Partytermine

für alle von 12-15 Jahren jeweils von 19-22 Uhr, Fr., 3.4., 8.5., 12.6., 3.7.09

Text/Foto: Barbara Ambs



**baumpartner-breisgau.de**

Gutachten-Kletterarbeiten  
Beratung - Baumpflege

stefan lauer & marie-curie-straße 1

Baumumfeldverbesserung - 79100 freiburg

Verkehrssicherung - Fällung

0761 - 69 64 970 post@baumpartner-breisgau.de

Ihr Partner in Sachen Baum

*Stefan Bischof* Praxis für  
Atem- und Körpertherapie

• **Atemarbeit: „Da sein am Dienstagmorgen“**

fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich,  
jeweils 7.30 - 8.30 Uhr.

• **Kurs: „Bewegen - Atmen - Fühlen“**

Selbstregulation - Ressourcen - Entwicklung  
3-tägiges Intensiv-Seminar (Grundkurs), vom 01.-03.05.09

Atemtherapeut AFA/BVA/SBAM | Körperpsychotherapeut DGK/ECP | Heilpraktiker für Psychotherapie

Lise-Meitner-Str. 10d | D-79100 Freiburg | Tel. 0761 - 33 950 | Fax: - 33 960  
mail: info@atempsychotherapie.de | web: www.atempsychotherapie.de

**Kinderabenteurerhof e.V.:**

**Offen und integrativ für die Stadt/teile - eine Zwischenbilanz**

Obwohl das letzte Jahr für den Kinderabenteurerhof e.V. leider mit der Ablehnung des beantragten höheren städtischen Zuschusses endete, haben wir das aktuelle Jahr frohen Mutes begonnen. Denn der Kinderabenteurerhof e.V. hat starke Potenziale: Er wird von vielen kreativen und engagierten Menschen getragen, die haupt- oder ehrenamtlich im pädagogischen und organisatorischen Betrieb mitarbeiten. Darüber hinaus gibt es ein großes, aktives Umfeld von Mitgliedern und Familien, die den Verein durch ihre Beiträge und Teilnahmegebühren sowie persönliche Unterstützung beleben. An dieser Stelle allen einen herzlichen Dank für Ihre/Eure Mitwirkung!



**Unsere Stadtkinder mit den grasenden Ziegen lassen sich nicht von fehlenden Zuschüssen die Laune verderben.**

Diese „wo/manpower“ sorgt dafür, dass der Kinderabenteurerhof e.V. sein vielfältiges natur- und tierpädagogisches Programm für Kinder mit und ohne besondere Belastungen bereits seit 2001 anbieten kann. Die fachliche Qualität und umfangreichen Öffnungszeiten sind allerdings nur durch die Anschubförderung der Aktion Mensch möglich, die noch bis 2010 eine 50% - tige Koordinationsstelle für die integrative Ausrichtung des Kinderabenteurerhofes finanziert.

**Erfolgreiche Arbeit**

Mit 80% Eigenmitteln (inklusive der selbst eingeworbenen Drittmittel, die davon die Hälfte ausmachen) und nur 20 % öffentlichen Zuschüssen werden pro Woche insgesamt 60 Stunden Öffnungszeit in der Betreuung, Freizeitgestaltung und außerschulischen Bildung für Kinder und Jugendliche realisiert. Im Jahr 2008 haben nochmals 40% mehr Kinder und Jugendliche zwischen 1,5 und 14 Jahren das schöne Spielgelände am Dorfbach genutzt. Von den

240 Kindern pro Woche waren 40% Jungen, 60% Mädchen, 7% Kinder mit Migrationshintergrund, 13% mit Behinderung.

Sowohl die direkt umliegenden Stadtteile Merzhausen, Vauban und St. Georgen als auch die gesamte Stadt Freiburg profitieren vom spezifischen und originellen Angebot, das der Kinderabenteurerhof e.V. als anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe dem Gemeinwesen zur Verfügung stellt. Mit leidenschaftlicher Professionalität wird hier ein originärer Erfahrungsraum für alle Stadtkinder verwirklicht.

**Ausblick**

Im Dezember besuchte Marianne Haardt, die Leiterin des Sozial- und Jugendamtes, den Kinderabenteurerhof. Bei einem Folgegespräch im April sollen nun noch einmal alle Möglichkeiten für eine zukünftig stärkere kommunale Förderung der verschiedenen Angebotsfelder ausgelotet werden. U.a. setzt sich der Kinderabenteurerhof für eine neue Gesamtbedarfsplanung für den

Stadtteil Vauban in Kooperation mit den anderen Kinder- und Jugendhilfeträgern ein.

In den Gesprächen mit den Fraktionen im Rahmen der Haushaltberatungen 2008 ging es häufig um die Aussage, dass das Vauban sowohl materiell als auch pädagogisch bereits „überversorgt“ sei. Besonders geärgert hat uns die Ablehnung der Zuschusserhöhung durch die Grünen. In Anbetracht dessen, dass es ja wohl kaum ein „alternativeres“ (ökologisch ausgerichtet, nachhaltig wirtschaftend, nutzer/innen-beteiligend, integrativ, etc.) Kinder- und Jugendhilfeangebot als den Kinderabenteurerhof gibt, muß sich die Partei auch in ihrer Hochburg Vauban vor der Kommunalwahl schon einmal kritisch nach ihrem politischen Profil fragen lassen.

Gelernt haben wir daraus, dass wir unsere gute Arbeit besser präsentieren müssen, damit der Stellenwert auch deutlich wird. Deshalb geht es jetzt darum, neue Bündnispartner/-innen in allen „Lagern“ (Fraktionen, Verwaltung, Stiftungen, Netzwerk, etc.) zu gewinnen, um den Fortbestand des Kinderabenteurerhofes durch eine tragfähige Mischfinanzierung zu sichern.

Foto und Text: Petra Krug

**Unbedingt vormerken!! Allez-Allez Vauban, der Sponsoringlauf in neuem Gewand für die ganze Familie am Sonntag, den 27.9.2009**



Neues laufendes Programm 2009:

Schmieden und Fahrradselbsthilfe sowie alle anderen aktuellen Infos unter [www.kinderabenteurerhof.de](http://www.kinderabenteurerhof.de), Büro: Di - Do, 10 - 12 Uhr (sonst AB), Tel. 456 871 38, Email: [info@kiabhof.de](mailto:info@kiabhof.de)



**Elektroinstallationen**

aller Art

Sat.- und Kabel FS Anlagen  
Telefon und EDV Leitungen

**Elektro D. Schepper**

Tel 40 62 24 Fax 40 62 27

Hexentalstraße 8, 79249 Merzhausen

E-Mail: [dieter-schepper@gmx.de](mailto:dieter-schepper@gmx.de)

## Allgemeine Sozialberatung des Diakonischen Werkes in der Kita Wiesengrün

Seit letzten Herbst gibt es an der Kita Wiesengrün ein Angebot der allgemeinen Sozialberatung. Das Angebot stand nur den Eltern der Kinder der beiden Kitas des Diakonischen Werkes auf dem Vauban, Kita Immergrün und Kita Wiesengrün, kostenlos zur Verfügung. Von Anfang an überlegten wir, die Sozialarbeiterin Birgit Jung und die Kitaleiterin Kerstin Kohler-Gern, das Angebot auch auf alle interessierten Bewohner und Bewohnerinnen des Stadtteils Vauban auszuweiten.

Das Angebot kann ab sofort von allen Interessierten des Stadtteils kostenlos in Anspruch genommen werden. Birgit Jung, Dipl. Sozialarbeiterin, hat immer dienstags von 14.30 – 16.30 Uhr offene Sprechstunde in den Räumen der Kita Wiesengrün des Diakonischen Werkes, Wiesentalstrasse 20. Sie vergibt auch Termine nach telefonischer Vereinbarung (0761/368 91-148).

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung während der Beratung durch das Personal der Kita Wiesengrün. Die Beratung bietet Unterstützung zu Elterngeldfragen, Kindergeldzuschlag, Beihilfemöglichkeiten in besonderen Lebenslagen, Möglichkeiten zur familiären Entlastung, Schuldenfragen, der Antragstellung auf ALG II und Wohngeld.

Das Angebot ist bereits gut angenommen worden und wir freuen uns, wenn



**Bei Sozialarbeiterin Birgit Jung steht die Tür offen für Bedürftige**

wir noch mehr Menschen beraten und ihnen somit bei den Anforderungen unserer Gesellschaft hilfreich zur Seite stehen können.

Text/Foto: K. Kohler-Gern / Birgit Jung

**scotty computer**  
Elektronik und Computerwerkstatt

Gebraucht- Pc und Laptops  
aus Leasingrücknahmen,  
mit 1 Jahr Garantie, incl.  
Windows Betriebssystem  
gebrauchsfertig installiert.

PC ab 100 €, Laptop ab 250 €

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 14.30 - 19Uhr  
Marie Curie Str. 3

www.scotty-pc.de  
Tel. 40144-11  
Fax 40144-22



## Viele Ausflüge der Waldorfkita Wiesental

„Wann kommt endlich wieder die Feuerwehr zu uns in den Kindergarten“, diese Frage hören die Erzieher der Waldorfkita Wiesental jetzt immer häufiger. Nein, die Kinder warten nicht auf einen Brand in ihrer Kita, sondern mittlerweile steht traditionell im Frühling ein Besuch der Freiburger Feuerwehrwache auf dem Programm. Dazu gehört auch, dass ein Feuerwehr-Mann vorher den Kindergarten besucht und von seiner Arbeit berichtet. Jedes Jahr wieder ein Höhepunkt für die „Schulkinder“, also die Kinder, welche im Sommer in die erste Klasse kommen.



Neben der Feuerwehr werden auch eine Bäckerei und die Bienen auf dem Mundenhof besucht. Auch die zahlreichen Treppen auf den Münsterturm wollen erklommen werden. Hinzu kommen in diesem Jahr noch ein Ausflug zu einer Mühle und der Besuch auf einem Freiburger Bauernhof, wo die Kinder tatkräftig mit anpacken dürfen. Neben den Ausflügen arbeiten die Kinder noch an der Erstellung eines eigenen Webrahmens.

Ein anderes Thema, welches Erziehern und Eltern beschäftigt ist die Ganztagesbetreuung, welche im Rahmen eines Pilotprojektes erfolgreich angeboten wird. Das zunächst bis Ende März befristete Projekt wird nun nach Entscheidung des Vorstandes und der Erzieherinnen fortgesetzt.

Gut besucht waren auch die Ende Januar und Anfang März angebotenen Infoabende für interessierte Eltern. Hier fand sich die Möglichkeit zum Informationsaustausch mit den Erziehern über die Angebote und Pädagogik der Waldorfkita Wiesental. Ein nächster Termin ist für Januar 2010 in Planung.

Foto und Text: Olaf Lorenz

**Nicht jede Spitzenküche kommt von uns.  
Aber jede Küche die von uns kommt ist spitze!**

**VAUBAN-SPEZIAL:**

› Einwohner des Stadtteils Vauban erhalten bei uns Sonderkonditionen.  
Besuchen Sie uns, es lohnt sich für Sie!!!

**Schneider's**  
**KÜCHENWELT**

shuntale Kübbe+Schneider

FREIBURG · BREISACH

D-78536 Breisach · Heury-Hirt-Str. 10 am CASA SOLARTE zur Kreuzkirche  
Tel. +49 (0) 76 67 91-30 00 · www.mehr-kueche-geht-nicht.de

## Gelungener Infotag der Musikschule



Die 110 Stühle reichten am Sonntag, 15. Februar 2009 nicht aus: das interessierte Publikum nahm auch auf der Treppe Platz. Zehn Lehrkräfte der Musikschule Freiburg gaben gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Konzert mit den unterschiedlichsten Instrumenten (Blockflöte, Klavier, Fagott, Gitarre, Geige, ...). So blieb die Spannung und das Interesse der Kinder bis zum Schluss erhalten. Anschließend hatten die Kinder viel Spaß beim Ausprobieren der Instrumente und die Eltern nahmen regen Gebrauch von der fachkundigen Beratung der Lehrkräfte der Musikschule Freiburg.

Weitere Informationen:  
Musikschule Freiburg,  
T. 0761 888 512 80

Text und Foto: Ulrike Goldau

## Breakdance für Einsteiger



Endlich! Davon träumt jede Tanzschule! Ein Tanzkurs bei dem die Jungs in der Überzahl sind. Der Breakdance lockt sie aus der Reserve. Seit kurzem findet jeden Donnerstagnachmittag im Haus 037 das Breakdancing statt. Ins Leben gerufen von Tatjana Karfich, Tanzschule Allez-Hop, bringt Manuel Valdez den motorisch geschickten und begeisterten Jugendlichen die Formationen bei. Er selber tanzt gerne Power-Moves, Up-Rocks und Styles und unterrichtet zu House-Music. Außer Breakdance bietet Allez-hop noch Modern-Dance für Kinder und Teenager aller Altersklassen an.

Sigrid Gombert

Wer gerne noch mitmachen möchte, kann sich anmelden bei der Tanzschule Allez-hop  
Tel. 0761 - 400 15 68  
mail: t.karfich@gmx.de  
www.allez-hop.de



## Stammesvollversammlung bei den Pfadfindern

Zum ersten Geburtstag des Pfadfinderstammes Kassiopeia gab es eine informative und zukunftsweisende Stammesversammlung im Februar. Mit den fast 30 teilnehmenden Pfadfinder/-innen sowie so manchen Eltern war sie recht gut besucht. Nach dem auf das erste Jahr als Stamm zurück geblickt wurde, verabschiedete sich Florian Auer als Vorstand aus persönlichen Gründen. Ihm sei an dieser nochmals herzlich für sein Engagement gedankt. Anschließend konnten 8 neue und alte Gruppenleiter/-innen zu ihrem Dienst ernannt werden. Es wurde deutlich, dass die Gruppen gut arbeiten und fast alle belegt sind. Deshalb gibt es eine Warteliste für die Wölflinge und Jungpfadfinder. Bei den Älteren gibt es noch Platz für Jungs, die bisher nur aus Mädels besteht. Bei Interesse wendet euch an Katharina Weskott (katharina.weskott@pfadfinder-vauban.de). Gerade der Vorstand hatte im ersten Jahr alle Hände voll zu tun, Strukturen zu schaffen und neue Gruppenleiter/-innen zu motivieren. So ist es besonders erfreulich, dass die neu besetzte Leiter/-innenrunde sich als Ziel gesetzt hat, Anfang der Sommerferien ein großes Zeltlager für den Stamm zu verwirklichen, weiteres folgt. Allen Leiter/-innen und allen voran Kathi als Vorstand sei für ihre Arbeit gedankt.

Michael Hartmann

*Party Service*

**METZGEREI**  
**Lehmann**

Metzgerei Lehmann e.K.  
Hexentalstraße 31  
79249 Merzhausen  
Tel. 0761 / 40 20 64

www.party-service-lehmann.de

... für jeden Anlass die richtige Idee!

Anstriche  
Lackierungen  
Wandputze  
Tapezierungen  
Wärmedämmung

**Inh. Rolf Sessler**

Schlossweg 1a  
79249 Merzhausen  
Tel. 0761/40 39 49  
Fax 0761/40 21 86  
maler-fritz-sessler@gmx.de

**Papiertiger** Dienstleistung rund ums Papier  
*Ganz neu im Sortiment:*  
**Jack Wolfskin & Playmobil**

Schreibwaren, Bürobedarf, Briefmarken, Zigaretten,  
Schulartikel, Bastelbedarf, Geschenkartikel,  
Druckpatronen, Süßwaren, Kopien ab 0,06€, VAG-Fahrscheine,  
Spielwaren, Handykarten, Zeitschriften, Bücher,  
Scout-Schulranzen, 4You-Taschen,  
Rucksäcke u. Accessoires

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Papiertiger - Vaubanallee 12 - Tel. 401 9000 Fax: 401 9001

**Physiotherapie im Vauban**

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Craniosacrale Osteopathie
- Lymphdrainage
- Fango · Massage
- Schlingentisch
- individuelle Trainingsprogramme

**Cornelia Natsch**

Rahel-Varnhagen-Str. 67  
☎ 400 46 51  
alle Kassen  
Termine nach Vereinbarung

**Bewegungslernen mit Spiraldynamik**

## Quartiersladen Vauban: Bester deutscher Bio-Laden 2008

Der „Quartiersladen“ im Freiburger Stadtteil Vauban ist auf der Bio-Fach 2009 in Nürnberg als Deutschlands bester Bioladen 2008 ausgezeichnet worden.

Aus der Hand der ehemaligen Bundesverbraucherministerin und jetzigen Fraktionsvorsitzenden von BÜNDNIS 90/Die Grünen, Renate Künast, MdB, nahm Co-Vorstand Cornelia Lühr in Nürnberg die goldene Auszeichnung entgegen. Grundlage der Auszeichnung war die Leserumfrage der Fachzeitschrift Schrot & Korn, die unter vier Kategorien alljährlich die besten Bio- und Naturkostläden in Deutschland



Foto: Schrot und Korn

ermittelt. Der Quartiersladen wurde Gesamtsieger in der Gruppe der Naturkost-Fachgeschäfte (100-300 qm), die in der Bundesrepublik die meisten Bioläden umfasst.

Christina Konietzny

## Sehen, Entscheiden, handeln

Das ist das Motto von Birgit Hofmann, die schon seit mehreren Monaten ein Büro in der „DIVA“ betreibt. Durch Optimieren der Büro-, Projekt- und Geschäftsabläufe lassen sich Kosten sparen, die Arbeitsstrukturen effektiver und überschaubarer einsetzen. Gerade die kleinen Details der Büroorganisation sind große Zeitfresser.

Das alles wird von Birgit Hofmann in Schulungen vermittelt. Zusätzlich gibt sie Hilfestellung bei Anlagen- und Vermögensverwaltung. Nicht nur große Firmen mit riesigen Verwaltungsabläufen, sondern auch Ein-Mann-Büros können von ihr beraten werden.

Weis / Gombert

## Beschwingt in den Tag: neue Kurse bei vividanza

Am 20. April startet das neue Kursprogramm von vividanza mit einem kostenlosen Schnupperabend für Anfänger im Paartanz - der Anfängerkurs ist dann fortlaufend montags ab 27.4.. Ganz neu im Kursangebot sind zwei Vormittagsangebote: ein Tanztraining ganz besonderer Art - Paartanz ohne PartnerIn dienstags und donnerstags. Koordination, Balance, Ausdauer, Kraft und Zentriertheit werden trainiert mit viel Freude an der Bewegung. Fortgeschrittene TänzerInnen finden in einem der anderen Kursangebote sicher das passende für ihren Kenntnisstand. Viviane Amann berät Interessierte gerne telefonisch oder per E-mail:

Tel. 214 85 71 vividanza@gmx.net

Viviane Amann

## WOGÉ sucht Freiwillig Engagierte

Die WOGÉ ist eine Wohngruppe für Menschen mit Demenz im Sonnenhof Vauban, die seit Januar 2008 besteht. In der Woge gibt es eine kleine Gruppe von Freiwilligen, die unterschiedliche Aufgaben wahrnehmen, wie z.B. Spaziergänge machen, Vorlesen, Spiele, Gartenarbeit, seelsorgerliche Begleitung und Gestaltung von gemeinsamen Ritualen.

Für die Freiwilligen, gibt es einen festen Ansprechpartner ebenso sind für uns Begleitung und Fortbildung selbstverständlich. Wenn Sie Interesse am Kontakt mit Menschen mit Demenz haben und sich vorstellen können sich in der WOGÉ zu engagieren, dann schreiben Sie uns unter: wogevauban@web.de oder rufen Sie an bei Kraus Tel: 0761/472810. Weitere Informationen zur WOGÉ erhalten Sie auf unserer Homepage: [www.wogevauban.de](http://www.wogevauban.de)

Anne Helmer



Neu im Quartier ist Änderungsschneiderin Margot Petrelli-Niklasz, gebürtig aus Breslau, Polen. Sie arbeitete lange in Bad Krozingen. Jetzt freut sie sich auf die vielen Kinder im Vauban. Wir wünschen einen guten Start.



Änderungsschneiderei  
Margot Petrelli-Niklasz

Adinda-Flemmich-Str. 4  
79100 Freiburg-Vauban

Mobil: 0151 - 169 877 21  
Festnetz: 07633/16820

Öffnungszeiten:  
Di - Fr 10.00 - 13.00 h und 15.00 - 18.00 h



b i r g i t  
h o f m a n n

| struktur | organisation | entwicklung |

In Ihrem Büro  
stehe ich Ihnen zur Seite

Ob beratend oder mitarbeitend,  
ob geschäftlich oder privat

- Kostensenkung
- Zeitersparnis
- Übersicht

Einfach mehr  
Zeit und Geld haben.

Analyse für 99,- €

DIVA -Lise-Meitner-Str. 12, 79100  
Tel: 0761 - 457 028 0  
[www.hofmann-birgit.com](http://www.hofmann-birgit.com)

vividanza

Chachacha...Tango...Walzer  
Salsa...Rumba...Samba...

Viviane Amann  
Lise-Meitner-Str. 12  
Tel. 214 85 71  
[www.vividanza.de](http://www.vividanza.de)

vividanza

... einfach tanzen lernen!

## Die „Läuse-Polizei“ – schnelle Hilfe bei Läuse-Alarm

In vielen Kindergärten und Schulen herrscht immer wieder Läuse-Alarm! Mit mangelnder Hygiene hat es nichts zu tun, wenn sich die Kleinen plötzlich auffallend oft am Kopf kratzen. Denn: Läuse überleben sowohl auf einem ungepflegten als auch gepflegten oder sogar häufig gewaschenen Kopf.

Schnelle Hilfe erhalten Betroffene bei der Läuse-Polizei, einer Initiative von mosquito® Parasitenschutz. Fragen wie „Woran erkenne ich, dass mein Kind Läuse hat?“, „Welche Maßnahmen kann ich ergreifen, um Kopfläuse schnell und nachhaltig los zu werden?“, oder „Wie schütze ich mich vor einer Übertragung, wenn im Umfeld Läuse- Unser Auftrag dazu Nr.: 102300

Die Läuse-Polizei ist von Montag bis Donnerstag zwischen 8.00 und 17.00 Uhr sowie freitags bis 15.00 Uhr im Ein-

satz. Die Telefonnummer der Hotline lautet 0 26 24 - 10 71 80. Der kostenfreie\* Beratungsservice steht allen Betroffenen, Apotheken, Ärzten, Kindergärten und Schulen zur Verfügung.

Silke Pinschmidt



**Täglich im Einsatz: die Läuse-Polizei. Ein Anruf genügt und Ratsuchenden wird schnell geholfen.**



Im Hintergrund mit neuer Inneneinrichtung stellt sich das Radieschen-Team vor!

FR  
Reisedienst

Nimmt der Kopflaus den Atem

**mosquito®**

### Läuse-Alarm!

**LäuseShampoo**

Zur gezielten Bekämpfung und Beseitigung von Läusen und Nissen.

200 ml

geprüft gem. §18 UVg  
Umweltbundesamt

Biologische Inhaltsstoffe – geeignet für Babys ab 3 Monaten.

- Wirksamkeit vom Umweltbundesamt bestätigt
- von Gesundheitsämtern empfohlen

**Außerdem erhältlich:**

- Lausfreie Wäsche bereits ab 30°C
- Befreit nicht waschbare Gegenstände von Läusen (z.B. Kindersitz, Fahrradhelm etc.)

**Die Läuse-Polizei**

Hotline: 0 26 24 - 10 71 80

Hier erhalten Sie kostenlose, persönliche Beratung rund um das Thema Kopflausbefall!

**NEU!**

\*zu den üblichen Telefartarifen: 14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise anbieterabhängig.

## K&K Apotheke verbessert Service

Bislang standen viele Kunden, die die anliegenden Geschäfte mittags besuchten, vor verschlossener Apothekentür. Vor einigen Wochen führte die K&K Apotheke durchgehende Öffnungszeiten ein. Trotz des hohen personellen Aufwandes entschied sich das K&K Team für das Wegfallen der Mittagspause. Schon am ersten Tag nutzten einige Kunden die Mittagstunde für den Einkauf, die positive Resonanz hält weiterhin an.

Auf die Frage nach dem typischen Einkaufsverhalten der Anwohner, meint Frau von Kanitz:

„Unsere Kunden aus dem Vauban sind sehr bewusst im Umgang mit Arzneimitteln!“

Nicht weiter zu erwähnen ist die große Nachfrage nach homöopathischen, pflanzlichen und sanfteren Mitteln im Quartier.

Auch der großen Kinderschar wird die großflächig eingerichtete Apotheke gerecht. Der „Robby“, ein im Keller stationiertes, vollautomatisches Hightechgerät, natürlich in Baden-Württemberg entwickelt, bringt in sekundenschnelle jedes angeforderte Medikament nach oben. So kann in der eigentlichen Apotheke Lagerplatz gespart werden und an dessen Stelle viel Raum für etliche Kinderwagen, wie Frau von Kanitz augenzwinkernd berichtet: „Manchmal bis zu dreien ...“ und eine Kinderspielecke für Kleinkinder.

Sigrid Gombert



Der neue Renner auf unserem Bauermarkt: Das „Ape Cafe-Mobil“ hat hier schon fast so viel Kunden wie auf dem Stühlinger Markt

## Yoga-Vedanta-Schule hat in der VillaBan eröffnet

Eine weitere Yoga-Schule hat im Januar im Vauban eröffnet. Madhuha R. Brünjes (56), in Indien ausgebildeter Yoga-Lehrer und Gründer der Yoga-Vedanta-Schule, will zusammen mit seinem Team die vedische Philosophie vermitteln. Brünjes ist ein „alter Hase“ in der Yoga-Szene. Bereits in den 70er Jahren absolvierte er seine erste Yoga-Ausbildung, die er durch langjährige Indienaufenthalte erweiterte. Er studierte zudem die vedische Philosophie, machte eine Ausbildung zum Atmungs- und Entspannungstherapeuten und ist als Lehrer im Bogenschießen aktiv. „Ich sehe meine Aufgabe darin, die verschiedenen östlichen Philosophien miteinander zu verbinden und auf dieser Grundlage den Zugang zum östlichen Gedankengut zu schaffen“, meint Brünjes. Ab Ende März will er mit insgesamt 12 Dozenten starten. Darunter ist ein Sanskrit-Experte für die älteste Sprache der Menschheit, der bekannte Gedächtnistrainer Roland Geiselhart und weitere hochkarätige Gastdozenten.

### Kurse in Hatha-Yoga

Seit Mitte Januar finden auch Yoga-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene jeweils am Donnerstag im großen Saal der VillaBan statt. Wie Brünjes auführt, weckt das traditionelle klassische Yoga in jedem Menschen nicht genutzte Kraftquellen und löst somit körperliche, geistige und seelische Energieblockaden.

### Treffen ohne Zielen

Ein weiteres Angebot von Madhuha R. Brünjes sind Tagesseminare in „intuitivem Bogenschiessen“. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Konzentration, An-

spannung und Entspannung im Zusammenspiel mit Geist und Körper. Bei der Begleitung von schamanischen Trommelrhythmen entsteht dabei die Freude am Tun und der Umgang mit Pfeil und Bogen.

### Klang und Entspannung

Für alle Interessierten wird ab Mitte März an jedem Donnerstagabend eine Klangschalen-Entspannungs-Meditation angeboten. Das ist eine Tiefenentspannung mit tibetischen Klangschalen, Gongs und anderen Rhythmusinstrumenten. Der Mensch wird gelassener und ruhiger und fühlt sich wieder mehr im Einklang mit sich selbst.

Kitty Weis



**Bennys**  
BACKWAREN  
Bio-Vollkornbackwaren

Mo-Fr 8-12.30  
15-18.30  
Sa 8-14.00

Vaubanallee 22



**Yoga-Vedanta-Schule**  
*in der Amöbe*

**Yogakurse**

**Ausbildung**

**Seminare**

*Madhuha Brünjes: T. 453 9770*  
*[www.yoga-vedanta-schule.de](http://www.yoga-vedanta-schule.de)*

# +++expresso+++

Der Termin- und Infoservice

**Fest- Orga-Treffen:**

Mo. 30.03.09, 17 Uhr, Haus 037  
 Infos: Quartiersarbeit: Tel. 45687134



**Frühlingsflohmarkt**

Sa., 25.4.09, 10 - 15 Uhr, Marktplatz Vauban  
 Anmeldungen: www.quartiersarbeit-vauban.de Fr., 15.5.09

**Das Kinderkino zeigt: Herr Bello**, Deutschland, ab 6 Jahren  
 Beim Kinderabenteurerhof! 15.30 Uhr

**Stadteilrunde für „Neue“ BewohnerInnen**

Treffpunkt: 16.30 Uhr- Marktplatz  
 18 Uhr- Flammkuchenaktion an der Grünspergasse 2

**Kammermusik**

von Schostakowitsch, Prokofiev & Dvorak 25.4 17 Uhr

**Matinee Vauban Vokal mit Sandra Janner, Klavier**

Musik von Dvorak, Tschaikovski & Rachmaninoff 26.4. 11 Uhr

**„Moments“ Improvisationen zu Gedichten**

Christine Kallfaß, Stimme, Piano, Bewegung  
 Michael Vollhardt, Cello, 16./17. 5.



**Workshop „Yiddische Lidele“:** 15. bis 17.5.

Anmeldung und Info unter Tel.552 219

**Peter Elkus Master Class**, Sänger & Instrumentalisten: 11.- 15.6.

„Les chemins de l’amour“ Almut Schuster, Sopran -  
 Mitra Engel, Mezzosopran - Olga Zedjaeva, Piano: 14.6. , 20 Uhr

**Osterferienprogramm** mit Anmeldung: 6. - 9.4.

**Pfingstferienprogramm** mit Anmeldung: 25. - 29. 5.

**Freizeiten:** 4. - 7. 6. (Wutachschlucht) 7. - 11. September  
 (Schluchsee) für Kids und Jugendliche von 9 - 14 Jahren

**Platzschließungen:** 10. - 19. 4. und 31. 5. - 7. 6.

**Aktions- & Backtag für jung und alt:** Sa., 21.3, 16. 5, 20. 6, 12-18 Uhr

**Frühlingsfest für jung und alt:** Sa., 25.4., 14 - 19 Uhr

In den Sauerplatten 10  
 79249 Merzhausen  
 Telefon 07 61 / 4 09 89 21  
 Telefax 07 61 / 4 09 89 22  
 E-Mail: jungedruck@t-online.de

**kreativ.gesund**

yoga . entspannung . meditation  
 paula - modersohn - platz 3  
 beginn: mo.:20.04.09  
 vormittags und am abend  
 die . 21.04.09 und  
 mi.: 22.04.09 jeweils am abend  
 kostenbeteiligung der kassen möglich  
 mail:i.e.flexible@gmx.de tel.:401 1776

Mo.,14.45-15.30Uhr: Tänzerische  
 Früherziehung f. Kinder 4-5 J.  
 Mo., 15.45-16.45 Uhr:  
 Tänzerische Früherziehung 5-6 J.,  
 Mi., 15.40-16.40 Uhr: Ballett ab 6 J.  
 Mi., 16.50-17.50 Uhr:  
 Neuer Kurs Ballett f. Kinder 8-11 J.,  
 Haus DIVA, Info Tel.79 65 00

Wir bieten jeden  
 Montag bis Freitag  
 zwischen 12 und 14 Uhr zwei leckere  
 abwechslungsreiche Tagesmenüs und  
 kochen am Wochenende für angeme-  
 dete Gruppen ab 15 Personen.

**Kantine in der Villaban**

Speiseplan: [www.vauban.de/termine](http://www.vauban.de/termine)  
 Tel. : 0761 401 44 70

**Fortlaufende Shiatsukurse**  
 für Anfänger (mittwochs 19-21 Uhr)  
 Fortgeschrittene  
 (dienstags 19.15-21.45 Uhr)

**Shiatsuwochenenden und Massagekurse**  
 für Paare (samstags 14-18 Uhr) auf Nachfrage

**Energetische Übungen** zur Stärkung der  
 verschiedenen Meridianfunktionen  
 donnerstags 8.30-9.30 Uhr  
 Infos unter Marianne Fütterer, H.-Mann-Str. 20,  
 Tel.: 202 55 [www.shiatsu-freiburg.com](http://www.shiatsu-freiburg.com)

**Bus zur gelegentlichen Mitbenutzung gesucht**  
 Wir wohnen autofrei hier im Stadtteil und würden uns gerne  
 gelegentlich einen Bus oder ein Wohnmobil gegen Bezahlung  
 ausleihen. Car-Sharing hat leider keinen passenden Bus mehr  
 in dieser Gegend. Wir benötigen ein geräumiges Fahrzeug für  
 uns 2 Erwachsene und 5 Kinder, oder um auf Messen und  
 Festivals zu fahren. Tel.: 28 34 68 Matthias und Séverine

**Elter-Kind-Kurs (1,5 bis 3 J.)** Wir lernen gemeinsam  
 Bewegungslieder, Bewegungsspiele und Rhythmus-  
 instrumente kennen und machen Erfahrungen mit unter-  
 schiedlichen Materialien. freitags 10-11h, Vaubanallee 11,  
 Beginn: 13.3.09 und 15.5.09.  
 Anmeldung: Petra Schätzle, Dipl. Soz.Päd. Tel. 528 60

**Englisch für Grundschüler im Vauban – jetzt mit einsteigen!**  
 Jeden Donnerstag von 17.15 bis 18.00 Uhr. Info und  
 Anmeldung: T 208 85 17, [www.clubk-kids.de](http://www.clubk-kids.de)

**Raus aufs Land:** Wohnprojekt in Bad Krozingen sucht ab  
 Sommer Familie als neue Mitbewohner; 142m² Mietwohnung  
 für ca. 1200,- € warm: [villa.nostra@online.de](mailto:villa.nostra@online.de)

**Fußballer für AH-Team gesucht** Allez Vauban, das Team  
 aus dem Quartier, sucht noch Spieler für die „S-Klasse“.  
 Kontakt: Tel. 5956143, [sklasse@polygala.de](mailto:sklasse@polygala.de)

**„private carsharing“** Familie (42, 46, 7) sucht neues  
 privates CarSharing (flotter Kombi, Van oder Camper, mit  
 Anhängerkupplung?, KFZ und Stellplatz) im/um Vauban. Bei  
 Interesse bitte melden bei: Petra Krug, Tel: FR 696 4890

Der Marktplatz  
 um die Ecke

Neue Kurse im Vauban  
 Musikgarten  
 für Babys und Kleinkinder

Musikalisch / rhythmische,  
 sprachliche und  
 sensomotorische Frühförderung  
 Susanne Jacobs  
 Tel. 0761 / 401 96 69

**Logicus®**  
 Primarschule

Lernförderung für  
 Schulanfänger in  
 Deutsch und Mathematik

0761 / 40 11 881  
[www.Logicus-Primarschule.eu](http://www.Logicus-Primarschule.eu)

**Neuer Kurs**

**Wer hat Freude am Tanzen ?**

- Neuer Ballettkurs für Kinder ab 8 Jahren
- Ballett ab 6 Jahren
- Tänzerische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahren

unterrichtet von Karin Maertins-Zellmeyer  
 in Freiburg-Vauban im Haus DIVA  
 Auskunft: Tel. 79 65 00



Eingerahmt von Maschendrahtzäunen präsentiert sich der Eingang des Vauban mit den Sozialbrache der Stadt und begrüßen mit vielen parkenden Autos die Gäste aus aller Welt im auto-reduzierten Vorzeigestadtteil Freiburgs



FÖN 0761 / 704 82 83 & 704 87 99  
MARIE-CURIE-STR.1 79100 FREIBURG

WWW.HAAR-WG.DE *organic*  
color systems

GISÈLE FIAND – FRISEURMEISTERIN & MANUELA SANCHEZ – FRISEURIN

INDIVIDUELLE BERATUNG  
WASCHEN SCHNEIDEN FÖNEN  
AMMONIAKFREIE FÄRBE  
FÄRBTECHNIKEN  
KINDERHAARSCHNITTE

DI-FR 9 BIS 18 UHR  
SA 9 BIS 14 UHR  
UND NACH TERMIN

#### Schon gewusst:

Das Schadstoffmobil steht am Dienstag, 31.3.09, 13.00 - 15.00 Uhr am Alfred-Döblin-Platz.

#### Kopfweiden zerstört

Sie sollten ein besonderer Schmuck sein – eine Reihe Kopfweiden am Graben der Grünspange 5. Nach 5 Jahren ehrenamtlicher Schnittpflege haben nun Naturfrevler bis auf zwei Exemplare alle Weiden bodennah abgesägt. Schade, daß ein Projekt der Bürgerbeteiligung durch Zerstörung so ein Ende findet!

Erich Lutz

Wir sind nun durchgehend für Sie da!

APOTHEKE   
K&K im  
Vauban

Paula-Modersohn-Platz 3  
79100 Freiburg  
Tel.: (0761) 888 57 08-0  
Fax: (0761) 888 57 08-50  
E-Mail: info@kundk-apotheke.de

Jetzt durchgehend geöffnet!  
Mo bis Fr 8.30-18.30 Uhr  
Samstag 8.30-13.00 Uhr



Informationen und Angebote finden Sie online unter: [www.KundK-Apotheke.de](http://www.KundK-Apotheke.de)

Inhaberinnen   
Marion Gräfin von Kanitz & Dr. Christa Kamper